



Gemeinde  
Hochfelden

# Dorfspiegel 4-2016

Nächster Redaktionsschluss: 19.09.2016



Seniorenausflug 10. Juni 2016 zur Insel Mainau



# INHALT

## Gemeinderat

- 4 – Verhandlungsbericht
  - Einbürgerung
- 5 – Nagra
- 6 – Bäume und Sträucher entlang von Strassen

## Gemeindeverwaltung

- 8 – Stadtpolizei Bülach
  - Gemeindeammann- und Betriebsamt
  - KESB
  - Abfuhrdaten
  - Postagentur im Volg
  - Entsorgungsstelle
  - Brückenwaage
  - Pikettdienst Wasserversorgung
  - Sozialbehörde
- 9 – Einwohnerstatistik per 30.06.2016
  - Schützenhaus
  - Forsthaus
  - Jubilare August/September 2016
  - Infos zur Gemeindeverwaltung

## Gesundheit

- 11 – Gesundheitsdienste
- 13 – Epilepsie – Fragebogen

## Schulen

- 14 – Aus den Verhandlungen der Schulpflege
  - Öffnungszeiten, Sommerferien
- 15 – Der Hauswart
  - Infos zur Primarschule Hochfelden
- 16 – Aus der Schule: Sporttag 2016
- 17 – Biotop, Sponsorenlauf

## Bibliothek

- 19 – Infos zur Schul- und Gemeindebibliothek

## Jugend

- 20 – AJUGA, Hochfelder Jugendseite
- 21 – Jugendanlass

## Reformierte Kirchgemeinde

- 23 – Infos zur ref. Kirchgemeinde

## Katholische Kirchgemeinde

- 24 – Infos zur kath. Kirchgemeinde

## Vereine und Organisationen

- 27 – Männerchor
- 28 – Familienverein Hochfelden
- 29 – Frauenverein
- 30 – FSZH
  - TV Hochfelden
- 31 – MUKI- und VAKI-Turnen

## Informationen

- 32 – Spital Bülach
- 33 – Volkshochschule Zürich
- 35 – Amtliche Vermessung Kanton Zürich
  - Elternbildung
- 37 – Berichte aus den KJZ und BIZ
  - Rechtsauskunft
- 38 – Veranstaltungskalender
  - August und September 2016
  - Impressum



Seniorenausflug 10. Juni 2016 zur Insel Mainau



Liebe Hochfelderin,  
lieber Hochfelder,



Alle Jahre  
wieder ...  
gut, dass  
es unsere  
Schweiz noch  
gibt und wir

(wenn ich richtig gerechnet habe) zum 125. Mal des Bundesbriefs, abgeschlossen Anfang August 1291, gedenken dürfen: Die Bundesfeier steht vor der Tür. Gemäss Hochfelder Tradition feiern wir schon am 31. Juli und zwar im zwischenzeitlich gewohnten Rahmen beim Werkgebäude. Nachdem die letzten Jahre die Festwirtschaft von der Frauenriege betrieben wurde, hat sich dieses Jahr der Männerchor bereit erklärt, unseren Nationalfeiertag zu organisieren. Es freut mich ungemein, wenn Hochfelder Vereine sich für Gemeindeanlässe engagieren, denn ohne dieses Engagement wäre es uns kaum möglich, solche Anlässe durchzuführen. Als Festredner konnten wir Thomas Hardegger, Nationalrat und Gemeindepräsident von Rümlang, gewinnen. Selbstverständlich werden Sie auch dieses Jahr wieder auf Kosten der Gemeinde mit Speis und Trank verköstigt

und dürfen ein fantastisches Feuerwerk zum Abschluss unserer Feier erwarten. Ende August geht der Gemeinderat in eine halbtägige Klausur: Wir möchten den Stand unserer Legislaturziele prüfen. Ganz oben auf unsere Agenda haben wir den kommunalen Richtplan und die anstehende Revision der Bau- und Zonenordnung (BZO) gesetzt: Hier stehen wichtige und wegweisende Geschäfte für Hochfeldens Zukunft im Raum. Gerade im kommunalen Richtplan laufen die Fäden diverser relevanter Themenfelder zusammen, die sich massgeblich auf die BZO auswirken. Um unsere Interessen zu wahren, müssen wir Zusammenhänge und Folgen sorgfältig analysieren und diskutieren, damit wir gleichermassen unsere Strategie zügig verfolgen und die Kosten im Rahmen halten können. Selbstverständlich werden wir Sie, liebe Hochfelderin, lieber Hochfelder, im nächsten Dorfspiegel ausgiebig über unsere Ziele und Ergebnisse informieren. Übrigens: Wir suchen noch immer Hochfelderinnen und Hochfelder, die sich für unsere

Gemeinde engagieren! Sie haben noch bis Ende August Zeit, aufmerksame Nachbarn, fleissige Freunde, hilfsbereite Kollegen und engagierte Vereinsmitglieder zu melden. Nutzen Sie doch die Gelegenheit und helfen Sie uns, diesen Personen im Namen unseres schönen Dorfes die verdiente Wertschätzung, Anerkennung und Dankbarkeit zukommen zu lassen. Danke für Ihre Mitarbeit.

Nach der letzten Sitzung vom 12.7. geht der Gemeinderat in die Sommerpause. Das heisst allerdings nicht, dass wir uns für fünf Wochen auf die faule Haut legen: Der Budgetprozess steht an und auch die laufenden Geschäfte wollen weiterhin vorangetrieben werden.

Meine Kollegen und ich wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Herzliche Grüsse,  
Ihre Gemeindepräsidentin

Simone Caneppele

## VERHANDLUNGSBERICHT

### **Zürcher Verkehrsverbund: Tarifmassnahmen 2017**

Der Zürcher Verkehrsverbund plant, seine Preise im Dezember 2016 um durchschnittlich 3.0 Prozent zu erhöhen. Angebotsausbauten, erhöhte Trassenpreise und das Sparprogramm des Kantons Zürich machen diese Anpassung erforderlich. Die Gemeinden, Verkehrsunternehmen und regionalen Verkehrskonferenzen sind zur Vernehmlassung eingeladen. Der Gemeinderat stimmt den vorgelegten Tarifmassnahmen mit differenzierten Preiserhöhungen zu.

### **Wasserversorgung: Neubau Wasserleitung Bülach**

Die Wasserleitung von Bülach (zweites Standbein der Wasserversorgung von Hochfelden) verläuft in der sanierungsbedürftigen Fahrbahn der Bülacherstrasse und weiter zur Hirslen hin im Grundstück Nr. 866. Sie stammt mehrheitlich aus dem Jahre 1954. Es macht Sinn, diese Leitung zusammen mit der Fahrbahnsanierung zu ersetzen. Ende 2015 erwarb die Firma Kern Strassenbau AG, Bülach, das Grundstück Nr. 866, um darauf ein Werkareal zu realisieren. Das Projekt der Firma Kern Strassenbau AG für diesen Werkhof soll noch im 2016 ausgeführt werden. Auch in diesem Grundstück muss die Wasserleitung vor oder gleichzeitig mit der vorgesehenen Terrainanpassung (Aufschüttung um ca. 1.00 m) neu verlegt werden. Die Realisierung nach der Aufschüttung hätte Mehrkosten von bis zu Fr. 40'000.00 zur Folge. Die entstehenden Kosten sind als gebunden zu betrachten und betragen für diese 1. Etappe ca. Fr. 90'000.00. Sie sind im Budget 2016 nicht enthalten (waren zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht ersichtlich). In einer 2. Etappe 2017 soll die Wasserleitung unter der Glatt neu ins Gebiet Langmatt verlegt werden. Die Kosten dafür werden separat im Budget 2017 eingestellt. Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die Bauingenieurleistungen an die Firma Tantaini & Partner AG, Bülach. Dazu wird ein Kredit von Fr. 29'000.00 genehmigt. Für den Ersatz der Wasserleitung NW 150, 1. Etappe (Hirslen bis Asylantenunterkunft) wird zu Lasten der Investitionsrechnung 2016, Konto 701.5020, ein Kredit von Fr. 90'000.00 inkl. Anteil Ingenieurarbeiten (ca. Fr. 10'000.00) bewilligt.

### **Wasserversorgung: Ersatz Unterwasserpumpen Grundwasserwerk Glatt**

Das Grundwasserpumpwerk Glatt dient der Wasserversorgung Hochfelden als Notwasserversorgung und versorgt den Dorfweiher via Brunnen mit frischem Wasser. Zur Förderung des Grundwassers standen bis jetzt zwei Unterwasserpumpen mit Jahrgang 1989 im Einsatz. Im Dezember 2015 erlitt die erste Pumpe einen Defekt, Ende März 2016 die Zweite. Aus diesem Grund müssen die beiden Pumpen dringend ersetzt werden. Für den Ersatz der Wasserpumpen genehmigt der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 7'600.00. Der Auftrag wird an die Firma Häni AG – Pumpen, Turbinen und Systeme, Jona, erteilt.

### **Bibliothekskommission: Vertreter des Gemeinderates**

Die Primarschulpflege wünscht, dass ein Mitglied des Gemeinderates in die Bibliothekskommission delegiert wird. Der Gemeinderat wird – vorbehaltlich der Zustimmung durch die Schulpflege – für die restliche Amtsdauer 2014 bis 2018 durch Hans Oberholzer (Stellvertreterin Simone Caneppele) vertreten.

### **Finanzen: Neubewertung Liegenschaften**

Gestützt auf § 16 Abs. 4 der Verordnung über den Gemeindehaushalt vom 26. September 1984 bzw. das Kreis Schreiben der Direktion der Justiz und des Innern vom 10. August 2015 ist das Grundeigentum Finanzvermögen per 1. Januar 2016 neu zu bewerten. Im Inventar der Politischen Gemeinde Hochfelden sind im Finanzvermögen 17 nicht-überbaute Grundstücke und eine überbaute Liegenschaft ausgewiesen. Diese wurden durch die Finanzabteilung neu bewertet. Durch die Neubewertung entsteht ein Verlust von Fr. 20'876.00. Dieser wird dem Eigenkapital belastet. Der Bestand des Eigenkapitals vermindert sich dadurch von Fr. 8'588'879.28 auf Fr. 8'568'003.28. Nach Abschluss der Neubewertung weist das Grundeigentum Finanzvermögen per 1. Januar 2016 folgende Werte aus: Nicht-überbaute Liegenschaften Fr. 2'083'194.00; Überbaute Liegenschaften Fr. 2'294'000.00; total Grundeigentum Finanzvermögen Fr. 4'377'194.00.

### **Jagdreviere Hochfelden und Stadel-Oberholz: Stellungnahme Grenzbereinigung**

Am 27. Mai 2016 stellte Daniel Vogel, Bevollmächtigter der Jagdgesellschaft Stadel-Oberholz, einen Antrag an die Baudirektion des Kantons Zürich zur Bereinigung der Reviergrenzen zwischen den Jagdrevieren Stadel-Oberholz und Hochfelden. Der Antrag beinhaltet im Wesentlichen, dass die neue Grenze wieder entlang der Gemeindegrenze verlaufen soll. Das Amt für Landschaft und Natur lädt den Gemeinderat Hochfelden zu einer Stellungnahme zur vorgeschlagenen Grenzverlaufsänderung ein. Nachdem der Gemeinderat mit Vertretern der beiden Jagdgesellschaften sowie den Gemeinderäten aus Stadel ein Gespräch geführt hat, unterstützt er die Stellungnahme der Jagdgesellschaft Hochfelden, den bisherigen Grenzverlauf beizubehalten. Allenfalls wäre die Jagdgesellschaft Hochfelden bereit im Rotenbrunnen das gesamte Feld zu übernehmen.

### **Friedhofzweckverband Bülach: Genehmigung Jahresrechnung 2015**

Die Laufende Rechnung 2015 zeigt bei einem Aufwand von CHF 921'226.08 und einem Ertrag von CHF 206'094.50 einen Aufwandüberschuss von CHF 715'131.58 (Voranschlag CHF 751'500.00). Die Investitionsrechnung weist Investitionen in der Höhe von CHF 403'694.70 (Voranschlag CHF 550'000.00) aus.

Der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 715'131.58 wird gemäss Art. 31 der Zweckverbandsstatuten vom 1. Mai 2010 auf die Verbandsgemeinden aufgeteilt. Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis, dass auf die Gemeinde Hochfelden folgende Kostenanteile entfallen: Laufende Rechnung 2015 (prov.): Fr. 44'624.20; Investitionsrechnung 2015 (prov.): Fr. 25'190.55.

## Sozialbehörde

Aufgrund eines Verdachtes bei einer sozialhilfebeziehenden Person beauftragte die Sozialbehörde Sozialdetektive.

Dank diesem Einsatz erhärtete sich dieser Verdacht. Basierend auf den vorliegenden Resultaten reichte die Sozialbehörde bei der zuständigen Staatsanwaltschaft gegen diese Person Strafanzeige ein. Der Missbrauch wurde durch einen Strafbefehl bestätigt. Die Sozialbehörde wird die unrechtmässig bezogene Sozialhilfe zurückfordern.

nagra

Gemeinde  
Hochfelden

### Vorarbeiten für 3D-Seismik in Nördlich Lägern beginnen Betroffene Grundeigentümer werden informiert



Ab September 2016 werden im Standortgebiet Nördlich Lägern 3D-seismische Untersuchungen durchgeführt. Diese sind Teil der sicherheitstechnischen Abklärungen im Sachplanverfahren geologische Tiefenlager. Vorgängig wird ein Team der Nagra im Standortgebiet unterwegs sein, um die betroffenen Grundeigentümer sowie Pächter persönlich und ausführlich über die seismischen Messungen zu informieren. «Mein Team und ich werden die betroffenen Grundstückseigentümer und Pächter informieren», sagt Teamleiter Hanspeter Weber, Geologe der Nationalen Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle (Nagra). Die Mitarbeiter sind mehrheitlich aktive oder pensionierte Nagra-Mitarbeitende, die einen Bezug zur Region haben und sich um die Anliegen der Grundeigentümer und Pächter kümmern. Für die Koordination ist Hansruedi Fisch, Geologe und Experte für geologische Untersuchungen bei der Nagra zuständig. Er ist für Fragen oder Anliegen über die Gratis-Hotline 0800 437 333 und per Mail über [seismik@nagra.ch](mailto:seismik@nagra.ch) erreichbar.

Nach der Information der Grundeigentümer und Pächter werden ab September 2016 Vermesser der deutschen Firma DMT, welche die seismischen Messungen im Auftrag der Nagra durchführt, im Feld unterwegs sein. Die Vermesser legen die Punkte fest, an denen mit Vibrationsfahrzeugen Schwingungen erzeugt oder Messinstrumente (Geophone) platziert werden, und markieren diese. Danach werden die Messkabel und Geophone platziert. Sie bleiben einige Wochen an Ort ausgelegt. Die 3D-seismischen Untersuchungen beginnen nach heutigem Stand im September 2016 und werden voraussichtlich Mitte Februar 2017 abgeschlossen sein.

Im Gebiet Nördlich Lägern wird eine Fläche von rund 90 Quadratkilometern 3D-seismisch untersucht. Dabei bewegen sich die Vibrationsfahrzeuge vorwiegend auf dem Strassen- und Wegenetz. Nach Abschluss der Messungen erfolgen die Aufräumarbeiten.

Hinweis: Auf dem Blog [www.nagra-blog.ch](http://www.nagra-blog.ch) werden parallel zu den Arbeiten aktuelle Hintergrundinformationen zu den 3D-seismischen Untersuchungen vermittelt.

Aktuelle Mitteilung auch über die Webseite [www.hochfelden.ch](http://www.hochfelden.ch)

## Bäume und Sträucher entlang von Strassen

Gemäss §§ 14 – 18 der Strassenabstandsverordnung vom 19. April 1978 sind folgende Abstände von der Strassengrenze einzuhalten:

- Bäume aller Art: 4 Meter, gemessen ab Mitte Stamm.
- Andere Pflanzen: Ein Abstand, bei dem sie im Verlaufe ihres natürlichen Wachstums nicht über die Strassengrenze hinausragen, es sei denn, sie werden entsprechend unter der Schere gehalten; Sträucher und Hecken aber mindestens 50 cm von der Strassengrenze entfernt.

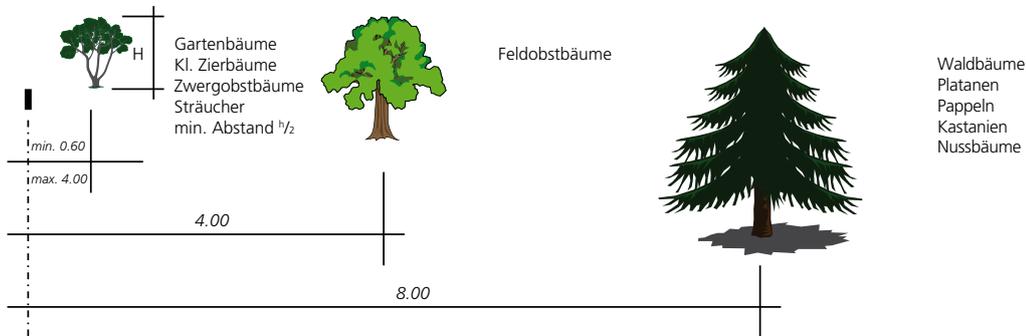
Das Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über der befahrenen Strasse einen Lichtraum von 4.50 m Höhe zu wahren. Bei Fusswegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von 2.50 m verkleinert werden. Diese Lichtraumprofile sind durch den Grundeigentümer dauernd frei zu halten.

Morsche und dürre Blätter oder Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten.

Besteht eine unmittelbare Gefährdung, kann der Strasseneigentümer notfalls selber die erforderlichen Massnahmen treffen.

### Privatrechtliche Abstandsvorschriften gemäss Einführungsgesetz zum Zivilgesetzbuch

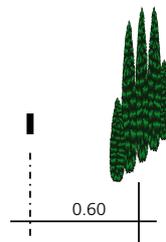
§§ 169 / 170 Pflanzen von Bäumen:



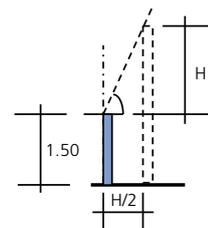
- § 172
- Wald an Flurwege 1.00 m
  - Wald an Kulturland 2.00 m
  - Wald an Wald bei Neupflanzungen 8.00 m
  - Wald an Wald je 0.50 m bis zur Grenze
  - Wald an Wald bei Neupflanzungen je 1.00 m

§ 173 Klage auf Beseitigung von widerrechtlich angepflanzten Bäumen verjährt nach 5 Jahren

§§ 177 / 178 Einfriedungen/Grünhecken



Holzwände/Mauern bis 1.50 m an die Grenze, bei Überschreitung dieser Höhe um die Hälfte der Mehrhöhe zurück



Gemäss dem Anhang zur Verkehrssicherheitsverordnung vom 15. Juni 1983 müssen die Sichtweiten bei Ausfahrten auf öffentliche Strassen und Wege gewisse Mindestanforderungen erfüllen. Bei Ausfahrten auf Zufahrts- und Erschliessungsstrassen ist in der Regel eine Sichtweite von 50 m und bei Ausfahrten auf Haupt- und Sammelstrassen eine solche von 90 m erforderlich. Die Sichtweite wird bei Zufahrts- und Erschliessungsstrassen ab einer Beobachtungsdistanz von 2.5 m ab Fahrstreifenrand und bei Haupt- und Sammelstrassen ab einer Beobachtungsdistanz von 3.0 m ab Fahrstreifenrand gemessen. Innerhalb des Sichtbereichs dürfen Mauern, Häge, Pflanzen etc. eine Höhe von 0.80 m nicht

überragen. Die Grundeigentümer können die Grenze des Sichtbereichs bei Gemeindestrassen durch die Baubehörde, bei Staatsstrassen durch das Kantonale Tiefbauamt unentgeltlich bestimmen lassen.

Die verantwortlichen Grundeigentümer werden ersucht, diesen Bestimmungen nachzuleben. Die Gemeindebehörden behalten sich vor, im Falle der Missachtung dieser Vorschriften die erforderlichen Anordnungen auf Kosten der Säumigen zu treffen.

Der Gemeinderat

## Öffentlich-rechtliche Abstandsvorschriften gemäss Kant. Strassenabstandsverordnung

### Mauern und Einfriedungen

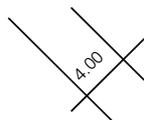
- Abstände
  - §7 Sofern die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird, dürfen an die Strassegrenze gestellt werden:
    - a) offene Einfriedungen
    - b) Mauern und geschlossene Einfriedungen von bis zu 0.80 m Höhe in allen Strassenbereichen
    - c) Mauern und geschlossene Einfriedungen von über 0.80 m Höhe an geraden Strassenstrecken und an Aussenseiten von Kurven
- Gestaltung und Konstruktion
  - §11 Sofern die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird, dürfen an die Strassengrenze gestellt werden:
    - Auf der strassenzugewandten Seite dürfen Mauern und Einfriedungen keine vorspringenden Bestandteile aufweisen, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen können.
    - Eingebaute Türen dürfen sich in der Regel nicht in den Abstandsbereich öffnen lassen.

### Pflanzen

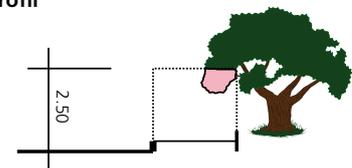


- Bäume 4.00 m
- Sträucher mind. 0.50 m.
- Gegenüber Quartierstrasse, Fuss- und Radwegen kann der Abstand von Bäumen auf 2.00 m vermindert werden.

Sichtbereiche beachten!



### Lichtraumprofil



Dieses ist durch den Grundeigentümer dauernd freizuhalten.



## STADTPOLIZEI BÜLACH

Die gemeindepolizeilichen Aufgaben werden durch die Stadtpolizei Bülach erledigt.

### Kontaktangaben:

Stadtpolizei Bülach  
Allmendstrasse 4, 8180 Bülach  
Telefon: 044 863 13 00  
Fax: 044 863 13 11  
E-Mail: stadtpolizei@buelach.ch  
Internet: www.buelach.ch

### Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 18.30 Uhr  
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr  
Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.



## ABFUHRDATEN

**Hauskehricht**  
jeden Freitag ab 07.00 Uhr

### Grüngut

März bis November: jeden Montag  
*Ausfalldatum:* Montag, 1. August 2016;  
*Verschiebedatum:* Mittwoch, 3. August 2016

### Altpapier

10. September 2016

### Textilien und Schuhe

September 2016

### Sonderabfälle

Bülach: 21. September 2016,  
13.00 bis 19.00 Uhr Sonnenhof

## ENTSORGUNGSSTELLE

### 1. April – 31. Oktober

Montag..... 17.00 – 18.30 Uhr  
Mittwoch..... 17.00 – 18.30 Uhr  
Samstag..... 09.30 – 12.00 Uhr

### 1. November – 31. März

Mittwoch..... 17.00 – 18.30 Uhr  
Samstag..... 09.30 – 12.00 Uhr

## BRÜCKENWAAGE

Der Werkbetrieb Hochfelden bewirtschaftet die Brückenwaage beim alten Feuerwehrgebäude:

**Kontakt: 079 418 25 70 oder  
079 501 07 04**

## PIKETTDIENST WASSERVERSORGUNG

Die Wasserversorgungen Neerach und Hochfelden haben eine gemeinsame Pikettorganisation.

Ausserhalb der Bürozeiten erreichen Sie in **Notfällen** den Pikettdienstleistenden unter der **Telefonnummer 079 300 89 58**.

## EINBÜRGERUNG

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 28. Juni 2016 folgende Person in das Bürgerrecht der Gemeinde Hochfelden aufgenommen. Die Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht erfolgt unter dem Vorbehalt der Aufnahme in das Kantonsbürgerrecht und der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung.

- **Pereira Leal Katia (w)**, geb. 18. Mai 2001, von Portugal, wohnhaft in Hochfelden

Für Notfälle ist wie bisher die Telefonnummer **117** zu wählen.

Das Fundbüro ist in der Gemeindeverwaltung Hochfelden.

## GEMEINDEAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT

Stadtammann- und Betriebsamt  
Bülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach,  
Telefon 044 863 12 10

## KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE (KESB)

Individuelle Beratungszeiten können jederzeit vereinbart werden.

Kindeg- und Erwachsenenschutzbehörde Bülach Nord  
Feldstrasse 99, 8180 Bülach, Telefon 044 863 12 50, Fax 044 863 12 55  
kesb-nord@buelach.ch

**Öffnungszeiten:** Montag bis Mittwoch: ..... 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: ..... 08.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 18.30 Uhr  
Freitag: ..... 08.00 – 14.00 Uhr

## POSTAGENTUR IM VOLG

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 06.30 Uhr – 19.00 Uhr  
Samstag: 07.00 Uhr – 16.00 Uhr

## EINWOHNERSTATISTIK PER 30.06.2016

Bevölkerung Anfang Monat .....	1986
Lebendgeborene .....	2
Gestorbene .....	1
<b>Geburtenüberschuss</b> .....	<b>1</b>
Zugezogene .....	8
Weggezogene .....	11
<b>Mehr Weggezogene</b> .....	<b>3</b>
<b>Gesamtabnahme</b> .....	<b>2</b>
<b>Bevölkerung am 30. Juni 2016</b> .....	<b>1984</b>

Zusätzlich sind 8 Wochenaufenthalter, 2 Kurzaufenthalter EU/EFTA, 1 Grenzgänger, 10 Asylbewerber und 3 vorläufig aufgenommene Asylbewerber angemeldet.

## SCHÜTZENHAUS

Die Schützenstube Hochfelden wird an Private und Vereine für Veranstaltungen bis 70 Personen (drinnen) vermietet.

### Reservationen:

Gemeindeverwaltung,  
Telefon 043 411 30 10

## FORSTHAUS

Für Veranstaltungen wird das Forsthaus an Private und Vereine vermietet. Es bietet Platz für 50 Personen (drinnen).

### Reservationen:

Maja Gassmann  
08.30 – 09.30 Uhr, 15.00 – 16.30 Uhr  
Telefon 044 860 20 28



## GEMEINDEVERWALTUNG

### Schalter-Öffnungszeiten

#### Vormittag

Montag bis Freitag ..... 09.30 – 11.45 Uhr

### Schalter-Öffnungszeiten

#### Nachmittag

Montag, Mittwoch

und Freitag ..... 14.00 – 16.30 Uhr

Dienstag ..... geschlossen

Donnerstag ..... 14.00 – 18.30 Uhr

Sprechstunden nach Vereinbarung

### Telefonnummern

Einwohneramt ..... 043 411 30 10

Steueramt ..... 043 411 30 12

Gemeindeschreiber ..... 043 411 30 13

Finanzverwaltung ..... 043 411 30 18

Sozialamt ..... 043 411 30 17

Fax ..... 043 411 30 14

### Adresse

Gemeindeverwaltung

Gemeindehausstrasse 4, 8182 Hochfelden

[www.hochfelden.ch](http://www.hochfelden.ch), [info@hochfelden.ch](mailto:info@hochfelden.ch)

## Jubilare August/September 2016



### Diamantene Hochzeit

*Liselotte und René Zuber-Hotz,*  
Schmiedgasse 7,  
Heiratsdatum: 18. August 1956

### Goldene Hochzeit

*Heidi und Peter Bosshart-Keller,*  
Ganzenbreitestrasse 4  
Heiratsdatum: 24. September 1966

### 92 Jahre

*Hedwig Keller-Meier,* Alterszentrum  
Im Grampen, Bülach  
Geburtsdatum 18. September 1924

### 91 Jahre

*Ernst Stutz,* Schmiedgasse 2  
Geburtsdatum: 21. August 1925

### 80 Jahre

*Hilda Riesen-Heidelberger,*  
Buckgass 4  
Geburtsdatum: 5. September 1936

*Lothar Heinke,* Schachenstrasse 11a  
Geburtsdatum: 26. September 1936

## PARTYSERVICE MÜLLER AG



Bankette / Geschäftsessen  
Hochzeit- / Firmenaperos  
Geschirrvermietung  
Wald- und Wiesenfeste  
Mittagstischlieferung  
Kantinenbelieferung  
Abholgerichte nach Wunsch  
Partyservice ab ca. 30 Personen  
Grossanlässe bis ca. 1300 Personen

Dorfstrasse 6 · 8182 Hochfelden  
**Telefon 044 860 56 64** · Fax 044 862 56 64

E-Mail: [info@partyservice-mueller.ch](mailto:info@partyservice-mueller.ch)  
**[www.partyservice-mueller.ch](http://www.partyservice-mueller.ch)**

Nachhaltig bauen, nachhaltig investieren.  
Mit der Nr. 1 klappts.

Mehr dazu in jeder Filiale oder direkt bei Ihrem Kundenbetreuer: Telefon 0800 801 041.

Besuchen Sie uns auf [www.zkb.ch/umweltdarlehen](http://www.zkb.ch/umweltdarlehen)

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank

**Gesundheitsdienste**



**144**  
für alle  
medizinischen Notfälle

**KINDER- UND JUGEND-  
HILFEZENTRUM KJZ**

**Mütter- und Väterberatung**

Es steht Ihnen das wöchentliche Angebot in Bülach zur Verfügung.  
Ort: kjz, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach (im Erdgeschoss des Geschäftshauses Arkade beim Parkplatz Sonnenhof der Migros).

**Zeiten:**

Montag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr  
Donnerstag 13.30 Uhr – 16.00 Uhr  
Dienstagnachmittag auf Voranmeldung

**Telefonische Beratung**

Täglich von 08.30 Uhr – 10.30 Uhr  
Telefon **043 259 95 45**

**GERIHELP**

**Gerihelp** ist ein gerontologisches Beratungsangebot für das Zürcher Unterland, welches Fragen zu den Themen Alter, Gesundheit und Demenz, z.B. zu Entlassungsangeboten, zu Sozialversicherungsleistungen oder zum Umgang mit demenzkranken Menschen beantwortet. Es steht Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten und Interessierten rund um die Uhr unter der Telefonnummer **044 854 66 00** oder per Mail [beratung@gerihelp.ch](mailto:beratung@gerihelp.ch) zur Verfügung. Nebst gezielten Informationen werden auch weitergehende Beratungen oder konkrete Hilfeleistungen vermittelt.

**ZAHNÄRZTLICHER  
NOTFALLDIENST**

für das Zürcher Unterland an Wochenenden und Feiertagen.  
Auskunft unter Telefon: **079 819 19 19**

**MAHLZEITENDIENSTE**

**Frischer Mahlzeitendienst**

Das Alterszentrum «Im Grampen» bietet von Montag bis Freitag einen frischen Mahlzeitendienst an. Das komplette Menu mit Hauptspeise und 2 Beilagen (zur Auswahl stehen Suppe, Salat und Dessert) wird an den gewünschten Tagen zwischen 11 und 12 Uhr nach Hause gebracht. Das Angebot kostet inkl. Hauslieferung Fr. 19.–. Es handelt sich um dieselben Menus wie im Restaurant des Alterszentrums.

**Neu werden die Mahlzeiten auch am Samstag und Sonntag geliefert.**

Das Menu kostet nach Hause geliefert Fr. 21.–.

Bestellungen und Anfragen:

Telefon **043 411 37 37**

Fax **043 411 37 38**

E-Mail: [info@alterszentrum-buelach.ch](mailto:info@alterszentrum-buelach.ch)

**SPITEX-  
DIENSTLEISTUNGEN**

Die Spitex-Dienstleistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner von Hochfelden werden durch die Stiftung Alterszentrum Region Bülach Spitex erbracht.

Telefon **044 864 80 20**

Fax **044 864 80 21**

Von Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr, sind wir persönlich für Sie da. Ausserhalb dieser Zeiten, an Wochenenden und Feiertagen, können Sie uns Ihre Nachricht auf den Telefonbeantworter sprechen.

**NOTFÄLLE**

**Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle**

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.  
Wenn Sie keinen Hausarzt haben, wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.
2. Falls der Arzt nicht erreichbar ist, rufen Sie beim Ärztefon **044 421 21 21** an. Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter (Notfallpraxis Spital Bülach / Ärztlicher Hausbesuch / Rettungsdienst).

**Lebensbedrohliche Notfälle**

Rufen Sie den Rettungsdienst **144** an.

**ROTKREUZ-FAHRDIENST**

Die Fahrerinnen und Fahrer des Rotkreuz-Fahrdienstes begleiten vor allem Personen, die zu einem Arztbesuch oder zu einem Untersuch in einem Spital angemeldet sind und nicht aus eigener Kraft dorthin gelangen können. Oft ist die Fahrt in öffentlichen Verkehrsmitteln zu umständlich und auch Angehörige und Verwandte sind gerade zu jenem Zeitpunkt unakkommodlich. Sie werden zu Hause abgeholt. Die Spesenentschädigung von Fr. 0.70 pro Kilometer (es werden immer zwei Wege berechnet) nimmt der Fahrer oder die Fahrerinnen direkt entgegen und schreibt Ihnen auf Wunsch eine Quittung.

Anfragen werden am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr unter Telefon **079 622 50 43** entgegen genommen.



## Ich bin für Sie da in Hochfelden.

**Pietro Tozzi**, T 044 872 30 19, [pietro.tozzi@mobilier.ch](mailto:pietro.tozzi@mobilier.ch)

**Generalagentur Bülach**  
Max Suter

Kasernenstrasse 11  
8180 Bülach  
T 044 872 30 30  
[buelach@mobilier.ch](mailto:buelach@mobilier.ch)

[mobilier.ch](http://mobilier.ch)

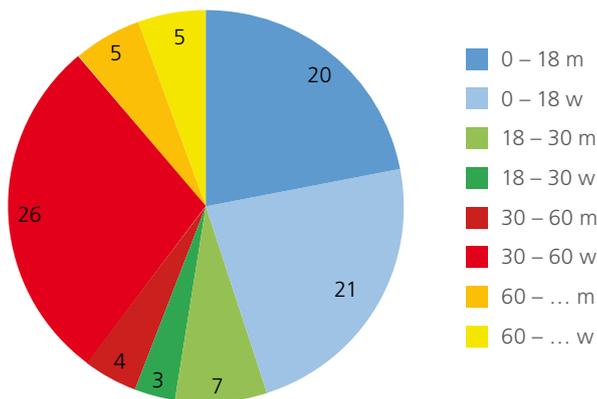
**die Mobiliar**

## EPILEPSIE – FRAGEBOGEN

In meinem Abschlussprojekt der 6. Klasse habe ich mich mit der Krankheit Epilepsie befasst. Dazu machte ich eine Umfrage in Hochfelden. Insgesamt haben 91 Personen daran teilgenommen, am meisten Kinder ab der 4. Klasse und 30-60jährige. Herzlichen Dank an alle, die sich daran beteiligt haben.

Silvan Luck, Schüler

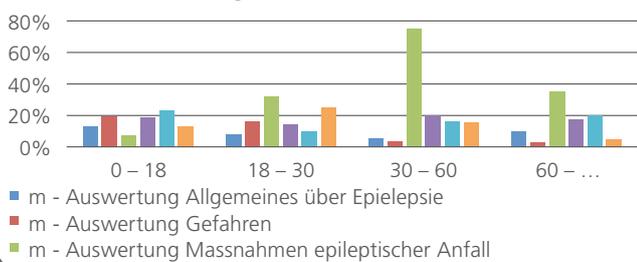
Anzahl Teilnehmer von Hochfelden



Die Umfrage bestand aus drei Teilbereichen. Im ersten Abschnitt ging es um Epilepsie im Allgemeinen, nämlich darum, was Epilepsie überhaupt ist und wie viele Personen daran erkrankt sind. Im zweiten Abschnitt ging es um Massnahmen bei einem epileptischen Anfall und im dritten um Gefahren für Epileptiker, insbesondere um sportliche Aktivitäten, das Autofahren und Fernsehen.

Bei einem epileptischen Anfall entladen sich viele Nervenzellen gleichzeitig und unkontrolliert und Teile des Gehirns werden zu sehr gereizt.

Wie viel haben die Bewohner von Hochfelden in allen Teilbereichen gewusst?



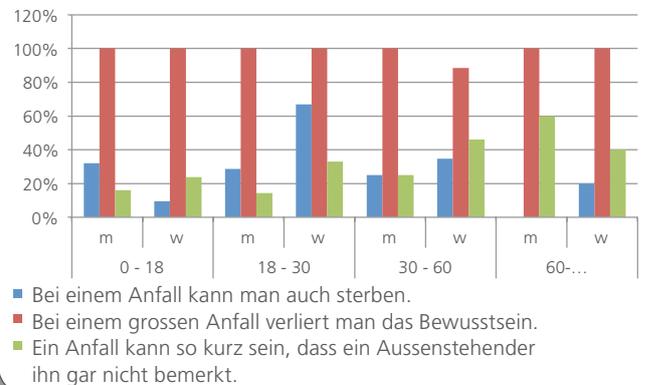
Die männlichen 18-30jährigen Hochfeldner wussten bei den Massnahmen am besten Bescheid. Die über 60-Jährigen haben alle gewusst, dass Epilepsie keine Erbkrankheit ist, während das von den 18-30jährigen weiblichen Personen nur 30 % wussten. Nur die Anlage dazu ist vererbbar (etwa bei 10 % der Menschen).

### Wie viele Leute leiden in Hochfelden an Epilepsie?

Wenn man den Durchschnitt nimmt also 0.6 Prozent der Bevölkerung dann würden 12 Personen in Hochfelden an Epilepsie leiden. Das wären auf der ganzen Welt 43200000 Menschen. Das Risiko für Epilepsie ist in den ersten Lebensjahren und dann erst wieder ab dem 60. Lebensjahr erhöht. In Extremsituationen kann jeder einen epileptischen Anfall bekommen. Eine von 20 Personen hat in ihrem Leben einmal einen epileptischen Anfall. Ursachen sind z.B. eine Entzündung im Gehirn, eine Kopfverletzung, Alkohol, Sauerstoffmangel oder ein Stromschlag.

Fast alle Hochfeldner wussten, dass man bei einem grossen epileptischen Anfall (Grand mal-Anfall) das Bewusstsein verliert und zu Boden fällt. Der Körper verkrampft sich und es treten Zuckungen auf. Es gibt aber über dreissig verschiedene Arten von Epilepsien. Bei einer kleinen Absenz sitzt man einfach da und passt nicht

### Wie sieht ein epileptischer Anfall aus?



auf oder hört nicht zu, diese Absenz dauert ungefähr 10-20 Sekunden. Ein Anfall kann so kurz sein, dass ein Aussenstehender ihn gar nicht bemerkt, zum Beispiel nur ein Taubheitsgefühl, ein Kribbeln oder nur ein unangenehmer Geruch.

### Schädigen epileptische Anfälle das Hirn?

Epileptische Anfälle sind normalerweise nicht gefährlich für das Hirn. In der Regel hören sie nach wenigen Minuten von selbst auf. Gefahr droht erst, wenn ein epileptischer Anfall länger als 5-10 Minuten andauert oder sich mehrere Anfälle hintereinander reihen. Das nennt man den epilepticus Status und ist lebensgefährlich. Bei einem Anfall kann man auch sterben. Zum Beispiel, wenn man erbricht und von dem Erbrochenen erstickt oder wenn man sich die Zunge abbeisst und keine Luft mehr kriegt. Am grössten ist aber die Gefahr, dass man einen Unfall hat, wenn man zum Beispiel während einem Anfall die Treppe herunterfällt oder im Schwimmbad ertrinkt.

### Wie sieht es mit den Medikamenten aus?

Bei manchen Medikamenten hat es viele Nebenwirkungen wie zum Beispiel Nierenprobleme, Leberbeschädigung, Kopfschmerzen, ausserdem braucht man mehr Schlaf. 1/3 von allen Epileptiker müssen ein ganzes Leben lang Medikamente nehmen. Die anderen können irgendwann mit den Medikamenten stoppen und müssen sie nicht mehr nehmen.

### Was soll man tun, wenn jemand einen epileptischen Anfall hat?

Wenn jemand einen epileptischen Anfall hat, soll man Ruhe bewahren, alles wegräumen, was im Weg ist, ihm etwas Weiches unter den Kopf legen, beengende Kleidungsstücke am Hals lösen, Brille abnehmen, Blick auf die Uhr werfen um die Anfallszeit festzustellen und den Betroffenen aus der Gefahrenzone entfernen. Falls der Epileptiker erbricht, muss man ihn sofort in die Seitenlage legen. Manche Betroffene haben ein Notfallmedikament dabei, das man verabreichen muss, wenn der Anfall länger als drei Minuten lang dauert. Erst wenn der Anfall nach zehn Minuten nicht aufhört oder der Betroffene nicht mehr atmet, muss man einen Krankenwagen rufen.

### Darf man Sport treiben, wenn man Epilepsie hat?

Man kann Sport treiben. Nur beim Schwimmen und Klettern muss man aufpassen. Beim Rennen ist die Gefahr kleiner einen epileptischen Anfall zu haben, als bei anderen Dingen, die man tut. Der Grund dafür ist, dass man beim Sport Milchsäure produziert, was die epileptischen Anfälle hemmt.

### Darf man Autofahren, wenn man Epileptiker ist?

Man darf erst nach einem Jahr ohne Anfall Autofahren, trotzdem muss man immer noch Medikamente nehmen und jedes Jahr zum Arzt gehen und eine Kontrolle durchführen und schauen, ob noch alles gut ist.

### Darf man Fernsehen, wenn man Epileptiker ist?

Wenn man keine Fotosensibilität hat, ist es nicht gefährlich und man kann Fernsehen. Aber auch mit Fotosensibilität kann man mit ein paar Tricks trotzdem Fernsehen und Computerspiele machen.

## AUS DEN VERHANDLUNGEN DER SCHULPFLEGE

### Finanzen

#### Jahresrechnung 2015 Revision

In der Zeit vom 13. – 15. April 2016 wurde eine finanztechnische Prüfung der Jahresrechnung 2015 der Primarschule durchgeführt. Die Prüfung hat ergeben, dass in der Jahresrechnung 2015 keine Fehlaussagen enthalten sind. Die Jahresrechnung entspricht den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften. Die Schulpflege hat den Revisionsbericht zur Kenntnis genommen.

### Bibliothek

#### Anschaffung Mobiliar

Auf Grund der Schliessung des 3. Kindergartens in der Liegenschaft Brestenbühl kann die Schul- und Gemeindebibliothek Hochfelden im Sommer 2016 an den früheren Ort zurückkehren. Der bevorstehende Umzug war Anlass für die Bibliothekskommission, die Ausstattung und das Regalsystem zu analysieren und zu überdenken.

Die aktuellen Bücherregale und Büchertröge stammen aus der Gründerzeit der Bibliothek Hochfelden und entsprechen nicht mehr dem modernen Ansatz einer präsentierenden, organisierten und einfach zu bedienenden Bibliothek. Mit dem Umzug in die «neuen alten» Räume der Bibliothek ist eine Veränderung angebracht, die die Organisation und Arbeit in der Bibliothek vereinfachen werden. Die Benutzer sollen den Besuch als angenehm und inspirierend erleben.

Es werden neue, zusätzliche Regale angeschafft. Die bestehenden Büchertröge werden repariert und bekommen Rollen montiert. Im Eingangsbereich ist eine

Bücherpyramide für die Präsentation der neuesten Anschaffungen geplant.

Für die neue Möblierung hat die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 16'600.00 bewilligt.

### Hausämter der Lehrpersonen

Nebst dem Auftrag zu lehren haben verschiedene Lehrpersonen noch ein Hausamt an der Schule Hochfelden. Die Hausämter für das neue Schuljahr sind verteilt und von der Schulpflege bewilligt.

### Biotop

Die sechste Klasse der Primarschule hat als Abschlussprojekt die Sanierung des Biotops bestimmt. Die Pflanzen und Lebewesen wurden gesichert, dann wurde mit dem Ausheben der verschlammten Teile begonnen. Da es sich um ein grösseres Projekt handelt, wurden zusätzliche finanzielle Mittel nötig. Für die Miete eines kleinen Baggers, den Ersatz der Teichfolie und die Neuanschaffung von einigen Wasserpflanzen bewilligte die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 3'600.00. Die Sanierung durch die Schulklasse bedeutet aber schlussendlich eine grosse Einsparung an Kosten, da diese Arbeiten sonst durch einen professionellen Gärtner hätten ausgeführt werden müssen.

### Ersatz Heizwasserkontroller

Der Kontroller der Heizwasseranlage im Schulhaus Wisacher wurde im Jahr 1969 eingebaut. Er sorgt dafür, dass das Heizungswasser immer den gleichen Druck hat, genügend Wasser im System ist, die Leitungen entlüftet und auch entschlammt sind.

In den letzten Jahren kam es immer wieder zu Ausfällen. Ersatzteile, insbesondere für das Display und die Bedieneinheit sind heute keine mehr erhältlich. Der Kontroller muss ersetzt werden.

Für den Ersatz des Heizwasserkontrollers hat die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 15'200.00 als gebundene Ausgabe zu Lasten der Laufenden Rechnung bewilligt. Diese Kosten sind im Budget 2016 enthalten. Mit dem Abschluss eines Wartungsvertrags ist eine periodische Kontrolle, Reinigung und nicht zuletzt die Sicherheit der Anlage gewährleistet. Die jährlich wiederkehrenden Ausgaben von Fr. 605.00 werden bewilligt und ab 2017 ins Budget aufgenommen.

### Ersatz Server und Firewall

Der Server der Schule wurde im Jahr 2011 angeschafft. Mit Ablauf der Garantie im 2016 muss der Server durch ein aktuelles Modell ersetzt werden. Eine Garantieverlängerung macht keinen Sinn, da der Server veraltet ist und nicht mehr den neuesten Sicherheitsstandards entspricht. Das gleiche gilt für die Firewall.

Für den Ersatz des Servers und der Firewall hat die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 35'000 als gebundene Ausgabe zu Lasten der Laufenden Rechnung bewilligt.

Die jährlich wiederkehrenden Kosten von Fr. 2'800 werden bewilligt und ab 2017 ins Budget aufgenommen.

### Bibliothekskommission

Die Schulpflege und der Gemeinderat haben vereinbart, dass zusätzlich ein Mitglied des Gemeinderats Einsitz in die Bibliothekskommission erhält. Dies um den Informationsaustausch betreffend Bibliothek zu vereinfachen, da die politische Gemeinde die Hälfte der Kosten trägt. Gemäss der Schulpflegeordnung Art. 19b ist die Schulpflege für die Wahl der Mitglieder der Bibliothekskommission zuständig. Als Mitglied aus dem Gemeinderat wurde Hans Oberholzer vom Gemeinderat vorgeschlagen. Die Schulpflege wählt, für die restliche Amtsdauer 2014-2018, Hans Oberholzer als Mitglied in die Bibliothekskommission.

## Schulverwaltung Öffnungszeiten während den Sommerferien



Während den Sommerferien ist die Schulverwaltung in der Zeit vom **23. Juli – 14. August 2016** geschlossen.

In dringenden Fällen rufen Sie die Präsidentin der Schulpflege, Eva Albrecht, Tel. 078 910 23 60, an.

## Der Hauswart



«Der Hauswart ist für die Werterhaltung, für den betrieblichen Unterhalt sowie für Hygiene und Sauberkeit der ihm anvertrauten Anlage verantwortlich. Er leistet einen Beitrag zum guten Einvernehmen mit der Lehrerschaft, den Schülern und Vereinen und wahrt diesen gegenüber so gut wie möglich die Interessen der Gemeinde.»

So steht es im Stellenbescrieb für meine Arbeit an der Schule Hochfelden.

Seit mittlerweile 11 Jahren bin ich für die Schulanlage Wisacher zuständig.

Jahrelang war ich alleine für die ganze Schulanlage zuständig. Nach dem Um- und Ausbau unterstützen mich heute drei Reinigungsdamen. Eine Person alleine könnte dies gar nicht mehr bewältigen. Dadurch komme ich nun dazu, kleinere Reparaturarbeiten selber zu erledigen und so der Schule zu sparen. Der Umschwung gibt viel zu tun, vor allem jetzt im Sommer.

An verschiedenen Wochenenden oder Abenden finden Anlässe der Schulgemeinde, der politischen Gemeinde oder von Privaten statt, die ich vorbereite und bei Bedarf mit der Technik (Beleuchtung und Ton) begleite.

Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Vereinen macht Spass. Bei ihren Anlässen sind sie immer sehr hilfsbereit und wissen auch zu feiern.

Die Schulkinder haben Vertrauen zu mir und kommen auch mal, wenn sie etwas verbochen haben und beichten es mir direkt. Trotzdem gibt es Situationen, wo ich die Kinder auf die Regeln hinweisen muss. Grundsätzlich habe ich einen positiven Draht zu den Kindern.

Ich arbeite gerne an der Schule Hochfelden; die Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung und dem Schulleiter ist kameradschaftlich und professionell. Jeden Morgen werden beim Kaffee die sogenannten Werkstattgespräche geführt. Hier haben wir zusammen schon viele Erfahrungen aus der Schule austauschen können.

Die Kinder und die anderen Einwohner von Hochfelden sind mir ans Herz gewachsen. Ihr werdet mich schon noch eine Weile ‚ertragen‘ müssen.

Euer Andy Risi

## PRIMARSCHULE HOCHFELDEN

### Kontakt

Primarschule Hochfelden  
Schulhausstrasse 12  
8182 Hochfelden

Die Kontakt-Telefonnummern der einzelnen Klassen finden Sie auf der Frontseite der Homepage [www.schule-hochfelden.ch](http://www.schule-hochfelden.ch)

### Schulleitung

Werner Stühlinger  
Telefon 043 411 57 24  
[schulleitung@schule-hochfelden.ch](mailto:schulleitung@schule-hochfelden.ch)  
Gesprächstermin nach Vereinbarung

### Schulverwaltung

Delia Brasi  
Telefon 043 411 57 28  
[info@schule-hochfelden.ch](mailto:info@schule-hochfelden.ch)

### Schalterzeiten:

08.00 – 11.00 Täglich  
13.30 – 15.30 Dienstag und Donnerstag  
Schulferien: Siehe separater Hinweis.

### Schulsozialarbeit

Alex Bachmann  
Telefon 079 747 08 95  
[alex.bachmann@buelach.ch](mailto:alex.bachmann@buelach.ch)  
Anwesend Montag und Dienstag

### Tagesstrukturen

Tanja Glauser  
Telefon 077 418 25 21

### Termine

18. Juli – 21. August 2016  
Sommerferien

22. August 2016  
Anfang des Schuljahres 2016/17

22. August 2016  
Begrüssung der neuen 1. Klässler und Lehrpersonen

07. September 2016  
Weiterbildung der Lehrpersonen  
Die Kinder haben am Nachmittag schulfrei.

13. September 2016  
Herbstwanderung (alle Klassen)  
Verschiebedatum: 20.9.2016

22. September 2016  
Besuchsmorgen

### Voranzeige:

5. Oktober 2016  
Elternweiterbildung «Medien»

## AUS DER SCHULE ...

### Sporttag 2016: Der Tag, an dem die ganze Schule schwitzte

Wie jedes Jahr im Juni fand auch dieses Jahr der Sporttag der Schule Wisacher statt. Alle Kinder haben sich gut auf diesen Tag vorbereitet und hart trainiert. Alle gaben alles!

Der Tag begann mit einem coolen und effizienten Einwärmen, das von der 5. Klasse organisiert wurde. Danach startete für die Kindergartenkinder und die 1. und 2. Klässler die Kinderolympiade, wo sie in Gruppen verschiedene Disziplinen wie Fischen, Klettern oder Feuerlöschchen absolvierten. Die 3. bis 6. Klässler nahmen am Leistungssporttag teil. Folgende Disziplinen wurden den neugierigen

Zuschauern mit viel Einsatz gezeigt: Seilspringen, Hoch- und Weitsprung, 60 Meter Sprint und 12 Minuten Dauerlauf. Es war ein heisser Tag, aber die motivierten Athleten gaben ihr Bestes, um auf dem Podest zu landen.

In der Mittagspause gab es eine riesige Wasserschlacht. Viele Kinder, aber nur eine Lehrperson, waren nass von Kopf bis Fuss, aber sie hatten Spass und die meisten strahlten über beide Ohren. Die Wasserschlacht war der Höhepunkt des diesjährigen Sporttages!

Dann war es endlich soweit, die Siegerehrung fand statt. Alle warteten gespannt auf ihren Rang. Die meisten waren mit ihrer Leistung zufrieden, andere nicht: Nicolas und Kim schafften,

wie jedes Jahr, den 4. Platz. Wenn man so knapp das Podest verpasst, ist das natürlich ärgerlich.

Am Nachmittag konnten die Kinder auswählen, was sie machen wollten: Von Mini-Golf bis hin zum Freibad gab es alles.

Alle erlebten einen unvergesslichen, coolen Tag und Nicolas und Kim vergassen vielleicht auch ihren unglücklichen 4. Rang. Wir glauben, dass an diesem Tag kein Kind nach Hause gegangen ist, ohne etwas Gutes erlebt zu haben.

6. Klasse Schulhaus Wisacher, Hochfelden



## Sanierung Biotop durch 6. Klasse

Die 6. Klasse hat als Abschlussprojekt die Sanierung des Biotops auf der Schulhaus-Anlage ausgewählt. Unter der Leitung ihrer Klassenlehrerinnen, Lucia Degkwitz und Astrid Gehring, haben sie manche Stunden kräftig und schweisstreibend gearbeitet. Das Ergebnis lässt sich sehen! Die Frösche, Kröten, Käfer, Teichblumen usw. fühlen sich wohl im neu sanierten Biotop.

Die Primarschule bedankt sich bei allen Beteiligten für diese Riesen-Arbeit und die Verschönerung unseres Schulhaus-Areals.



## Die 6. Klasse rennt für Zugticket oder «Ohne Schweiß kein Preis»!!!

Am 17. Juni 2016 veranstaltete die 6. Klasse einen Sponsorenlauf. Ziel war es, möglichst viel Geld für die Abschlussreise nach Schaffhausen zu sammeln. Der Plan war, mit dem Zug nach Schaffhausen zu reisen, dort den Seilpark zu besuchen und gemeinsam zu übernachten.

Der Sponsorenlauf führte die 26 Läuferinnen und Läufer fast durch ganz Hochfelden. Aber es war kein normaler Sponsorenlauf. Insgesamt mussten wir an 10 Posten unter anderem unsere Geschicklichkeit beim Pedalo fahren, Basketballkorb treffen oder Schwammtransport über ein Klettergerüst beweisen. Der beste Posten war, als man würfeln musste und je nach Zahl verschiedene Aufgaben erfüllen musste, zum Beispiel: einen Becher Wasser über den Kopf leeren, ein Weihnachtslied singen (bei 28 Grad!) oder jemandem eine Kuss-hand zukommen lassen. Der Posten beim Fussgängerstreifen war auch noch cool: Man durfte durch ein Megaphon jemanden laut grüssen. Für die Zuschauer, die mitgefiebert hatten, gab es beim Gemeindehaus eine Sirupkurve, die von Tanja Glauser bedient wurde.

Während 60 Minuten gab jedes Kind der 6. Klasse Vollgas. Alle waren total erschöpft und ausgepumpt. Doch die Anstrengung hat sich gelohnt. Insgesamt kamen 1600 Franken zusammen. Das Beste ist, dass wir nun mit dem Zug nach Schaffhausen fahren können und nicht in die Pedalen treten müssen. Die Erleichterung darüber war riesig.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Helfern und freuen uns auf die Abschlussreise!

6. Klasse  
Hochfelden





Ingenieure  
im Element



**Gossweiler**

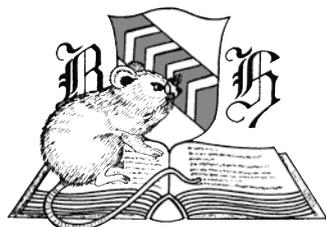
Gossweiler Ingenieure AG  
Dübendorf | Bubikon | Bülach  
Dietlikon | Wallisellen | Zumikon  
[www.gossweiler.com](http://www.gossweiler.com)

Mauro Perotto  
Eidg. dipl. Elektro-Installateur  
**Natel 079 402 26 51**

wenn's brennt Tel. 118 – wenn's nicht brennt  
8182 Hochfelden      8154 Oberglatt  
Tel. 044 860 93 10    Tel. 044 850 32 40  
Fax 044 860 63 02



**Elektro-Oberholzer&Perotto GmbH**



Liebe Bibliotheksbesucherinnen und Bibliotheksbesucher

Der Sommer und die Ferien sind endlich da – (hoffentlich) mit lauen Abenden, in denen ein spannendes Buch nicht fehlen darf. Ob Krimi, Romantik oder Humor, Sachbuch, Kochbuch oder Comic – wir haben für alle etwas im Sortiment. Und falls Sie in den Ferien auf das Gewicht achten müssen (Gepäck-technisch natürlich ☺), packen Sie Ihren eReader prall voll mit den verschiedensten Medien und entscheiden erst am Urlaubsort, worauf Sie Lust verspüren. Also kommen Sie vorbei!  
In den Schulferien öffnen wir die Türen der Bibliothek für die Daheim-Geliebten oder Rückkehrer jeweils freitags von 18.00 bis 20.00 Uhr.

Ihr Bibliothek-Team

## Unsere brand-heissen Sommer-Empfehlungen:

### Jugendliche der Oberstufe:

Lest Robinson Wells!  
Unerwartete Erkenntnisse  
im Elite-Internat ...

Chris Bradford:  
Die Abenteuer eines  
jungen Bodyguard.



### Und für die jüngeren Geschwister:

Versteckt Euch hinter den Büchern von Margit Auer!  
Magische Tiere für jedes Kind dieser besonderen  
Schulklasse sorgen für Spannung und Aufregung ...



Allen **jenseits des Schulalters** legen wir folgende Bücher in den Strandkorb oder in den Rucksack:



## Wussten Sie ...?

... dass unsere digitale Bibliothek ([www.DibiOst.ch](http://www.DibiOst.ch)) über 15'000 Romanen für alle Altersklassen auch Zeitschriften und Zeitungen in verschiedenen Sprachen bereithält?  
Schauen Sie doch einmal in das englische **Business Spotlight**, das italienische **Adesso** oder halten Sie sich mit der **«Neue Zürcher Zeitung»** oder **«DIE WELT am Sonntag»** auf dem Laufenden!  
... dass Sie auch Ihren Reiseführer als eBook mitnehmen können?

### Unsere Adresse

Bibliothek Hochfelden · Kindergartenweg 4 · 8182 Hochfelden  
Telefon 044 862 00 71 · [bibliothek@schule-hochfelden.ch](mailto:bibliothek@schule-hochfelden.ch)

### Unsere Öffnungszeiten

Montag ..... 15.00 – 17.00 Uhr  
Mittwoch ..... 17.00 – 19.00 Uhr  
Freitag ..... 18.00 – 20.00 Uhr  
**Samstag ..... 10.00 – 12.00 Uhr**

**Ferienöffnungszeiten:** freitags 18.00 – 20.00 Uhr

### Vorankündigung

Am **Samstag, 1. Oktober 2016** wird die Schul- und Gemeindebibliothek an ihrem «neuen, alten» Ort wiedereröffnet.

Die Einwohner von Hochfelden sind dazu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen erhalten Sie mit separater Post.

Ihre Bibliothekskommission

## Rabenschwarzes Rätselraten in Hochfelden

### Zwei Jungautoren kreieren eigene Geschichten.

Im Ajuga Bus kommt es regelmässig vor, dass Kinder und Jugendliche das «Black Stories» Rätsel aus dem Schrank holen und spielen möchten. Wie der Name schon sagt, geht es dabei meist um eine Gruselgeschichte. Diese wird von einer Person vorgelesen und die anderen Spieler müssen den Ausgang der Story mit geschickten Fragen erforschen. Die Fragen sollten so gestellt sein, dass der Geschichtenerzähler mit Ja oder Nein antworten kann. Fragen können so lange von der gleichen Person gestellt werden bis ein Nein als Antwort notwendig ist. Ist dies der Fall, muss ein anderer Spielender die nächsten Fragen stellen. Das Spiel ist dann fertig, wenn das Rätsel gelöst wurde oder die Geduld am Ende ist.

Zwei kreative Ajuga-Besucher hatten die Idee selber eine Rätselgeschichte zu entwerfen. Viel Spass beim Grübeln.

Eine Frau kam nach der Arbeit nach Hause. Als sie einen Schrank in ihrer Wohnung öffnete, erschrak sie fürchterlich. Was war geschehen?  
*Rätsel 1*

Die Ajuga war eines Abends auf dem Skater Park. Viele Kinder und Jugendliche waren zu Besuch. Tom sagte: «Ich gehe zum Volg und hole etwas zum Essen.» Doch nach 30 min. war Tom immer noch nicht zurückgekehrt. Wo war Tom und was war geschehen?  
*Rätsel 2*

*Lösung Rätsel 1*  
Ihr Mann hatte viele ausstehende Schulden und wurde deshalb getötet. Der Mörder stellte die Leiche in den Schrank, um die Frau zu erschrecken.

*Lösung Rätsel 2*  
Tom war im Laden und wollte sich etwas zu essen kaufen. Als die Verkäuferin eine Lagertür öffnete um etwas holen zu gehen, wurde Tom neugierig und lief ihr nach. Weil Tom nicht sehr gross war, übersah ihn die Verkäuferin. Plötzlich stand der kleine Tom alleine im Kühlraum und die dicke Tür nach draussen war bereits geschlossen. Tom schrie und schrie aber niemand konnte ihn hören. Mittlerweile war bereits Ladenschluss. Die Kinder und Jugendlichen suchten zuerst eine Weile nach ihm. Mussten dann aber aufgeben und die Eltern und Polizei informieren. Weil Tom zuletzt im Volg gesehen wurde, durchsuchte die Polizei den Laden nochmals. Tom wurde völlig unterkühlt, aber noch gesund, im Kühlraum gefunden.



Herzlichen Dank an die Autoren Andri und Leorent!

### Vorschau:

Bedürfnisabklärung und Sommerferien

An alle Hochfelder Jugendlichen ab der Oberstufe: **Save the Date!**

**Samstag, 17.09.16, 14.00 Uhr**

**Eure Meinung ist gefragt!**

Liebe Jugendliche

Vielleicht habt ihr mitbekommen, dass die Ajuga ihr Angebot optimieren möchte. Wir wollen gemeinsam mit euch neue Ideen entwickeln und die Jugendarbeit in Hochfelden den aktuellen Bedürfnissen anpassen. Die Erwachsenen und alle MittelstufenschülerInnen hatten bereits die Gelegenheit ihre Meinungen zu äussern. Bald könnt ihr die Zukunft der Jugendarbeit in Hochfelden mitbestimmen.

- Welche Angebote fehlen in Hochfelden um es noch attraktiver zu gestalten?
- Hast du einen Projektwunsch? Möchtest du dich für Projekte engagieren?

Kommt dir etwas in den Sinn? Möchtest du dich zu diesen und weiteren Fragen äussern? Dann komm doch vorbei und lass uns gemeinsam an Ideen tüfteln bis die Köpfe rauchen. Es wäre nicht typisch Ajuga, wenn wir nicht auch noch für reichlich Spass

sorgen würden. Deshalb haben wir uns noch etwas Tolles ausgedacht.

### BUBBLESOCGER!

Ihr habt während der Bedürfnisabklärung die Möglichkeit Bubblesoccer zu spielen. Wolltet ihr das schon immer mal ausprobieren? Wir haben 10 Bälle gemietet. Also informiert eure Freunde und schaut vorbei. Das wird bestimmt ein grosser Spass. Die Teilnahme ist kostenlos!

Dieser Event findet auf dem Sportplatz des Schulhauses Wisacher statt.



### Sommerferien 2016

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Die Ajuga wird nach Bedarf in der ersten und letzten Sommerferienwoche anwesend sein. Bist du in dieser Zeit in Hochfelden und möchtest etwas Cooles unternehmen? Du kannst dich sehr gerne bei uns melden.



**AJUGA**  
Aufsuchende Jugendarbeit



Veton Selmani  
Jugendarbeiter AJUGA  
Bachenbülach & Hochfelden  
Mobile: 079 206 84 28  
Em@il: veton.selmani@plattformglattal.ch

Stephanie Bachmann  
Jugendarbeiterin AJUGA  
Bachenbülach & Hochfelden  
Mobile: 079 206 84 28  
Em@il: stephanie.bachmann@plattformglattal.ch

Komm auch Du an den  
Jugendtag Hochfelden!

# HIGHFIELD GAMES

**Wann:** Samstag, 10. Sept. 2016

11.00 – 14.00 Uhr

**Wo:** Schulhaus Wisacher

**Wer:** Kinder und Jugendliche ab der  
4. Klasse – 3. Oberstufe

**Was:** Stände der Vereine und  
der AJUGA mit coolen  
Aktivitäten zum Mitmachen.

Auftritt **Schülerband!**

**Gratis:** American Hot Dogs

Versuche Dein Glück  
am **Wettbewerb** und  
gewinne tolle Preise!

Die JUKO Hochfelden,  
die AJUGA und alle  
mitwirkenden Vereine  
freuen sich auf Dich.

  
Gemeinde  
Hochfelden

  
**drogerie krämer**  
vo natur us gesund

Der beste Sonnenschutz

## Sensolar Sonnenschutzspray

für alle Hauttypen  
wasserresistent  
fettet nicht

brennt nicht in den Augen  
ohne Alkohol, Emulgator & Parfum

**Drogerie Krämer AG** 044 860 44 14  
Bahnhofstrasse 36 info@drogerie-kraemer.ch  
8180 Bülach www.drogerie-kraemer.ch

## Pizzastand Lucania

Industriestrasse  
8182 Hochfelden  
Tel. 078 834 20 34



### Holzofenpizza

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag  
17.00 Uhr bis 21.30 Uhr  
Donnerstag und Freitag  
über Mittag geöffnet  
11.30 Uhr bis 14.00 Uhr

**V. Scarciolla**



**REISSVERSCHLUSS**

  
**nünihüsli**  
Kinderhütendienst  
für Kinder ab 1 Jahr

**Wir erledigen Arbeiten:**

- Umzüge
- Wohnungsreinigungen
- Gartenarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Hilfsarbeiten aller Art

**Stadt Bülach** 

**Rufen Sie uns an!**  
Tel. 044 863 17 40  
www.buelach.ch/reissverschluss

**Roger Ruffieux**



**Treuhand**

#### Roger Ruffieux Treuhand

Buchhalter mit Eidg. Fachausweis  
Feldstrasse 82, 8180 **Bülach**  
Stäglistrasse 17, 8174 **Stadel**  
Tel. 044/860 95 41 – Fax 044/860 95 42  
E-Mail: info@ruffieux-treuhand.ch  
www.ruffieux-treuhand.ch

Das kompetente Treuhandbüro für Klein- und Mittelbetriebe sowie Privatpersonen in den Bereichen Buchführung und Abschluss, Steuern, Revisionen, Personaladministration, Controlling und Verwaltung

# reformierte kirche bülach

Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Bülach  
Grampenweg 5, Sekretariat, 8180 Bülach,  
043 411 41 41, [www.refkirchebuelach.ch](http://www.refkirchebuelach.ch)

## AUF WIEDERSEHEN

Es ist knapp zwei Jahre her, seit ich als stellvertretender Pfarrer in die Kirchgemeinde Bülach gekommen bin. Bereits mein erster offizieller Arbeitstag führte mich damals anlässlich eines Gottesdienstes nach Hochfelden – ein für mich bis dahin noch ganz und gar unbekanntes Dorf. Es ist mir in guter Erinnerung geblieben, wie offen, wohlwollend und herzlich ich damals aufgenommen worden bin. Seither bin ich immer gerne nach Hochfelden gekommen – sei es für Gottesdienst, sonstige Feiern oder Besuche. Und so ist aus einem für mich anfänglich noch ganz unbeschriebenen Fleck auf der Landkarte ein Ort geworden, mit dem ich zahlreiche spannende Menschen und bereichernde Begegnungen verbinde.

Nun heisst es schon wieder Abschied nehmen. Vom Duft der weiten Welt habe ich mich locken lassen – zwar nicht gerade in die weite Welt hinaus, doch immerhin ans Tor zur weiten Welt. Am Flughafen Zürich werde ich Mitte September meine neue Stelle als Flughafenseelsorger antreten; eine Aufgabe, auf die ich mich sehr freue, zumal ich mit dem Flughafen und der Fliegerei von klein auf eng verbunden bin. Wie ich damals meine Tätigkeit in der Kirchgemeinde Bülach mit einem Gottesdienst in Hochfelden angefangen habe, so werde ich sie auch mit einem Gottesdienst in Hochfelden abschliessen – mit dem ökumenischen Erntedankgottesdienst am 11. September im Gemeindehaussaal. Ich freue mich, wenn Sie dann noch einmal mit mir feiern und ich mich beim anschliessenden Chilekafi persönlich von Ihnen verabschieden kann.

*Pfr. Stephan Pfenninger Schait*

## GEMEINDEREISE NACH GRIECHENLAND

Kalimera»! Grüezi! Nach einer längeren Pause wage ich es, die ehemalige Bülacher Tradition der Gemeindereise aufleben zu lassen. Sind Sie vom 29.4.2017 bis 6.5.2017 (mit individueller Verlängerungsmöglichkeit) mit dabei?

Nicht nur «Auf den Spuren des Apostel Paulus» werden wir die Städte Thessaloniki, Philippi, Korinth und Athen kennenlernen, sondern zugleich die berühmtesten Sehenswürdigkeiten des Peloponnes von Nord nach Süd bereisen. Wer möchte nicht einmal in Athen auf der Akropolis stehen, auf dem Areopag diskutieren oder beim antiken Markt von Altkorinth spazieren, wo sich zur Zeit von Paulus das wirtschaftliche Leben abspielte? Oder in einer griechischen Arena die antike Sport-

begeisterung aufleben lassen, die Meteora-Klöster mit ihren Fresken und Ikonen in himmlischen Höhen bestaunen, Land und Leute kennen lernen und die kulinarischen Spezialitäten Griechenlands geniessen? Das alles und vieles mehr erwartet uns auf dieser Reise. Haben diese Hinweise Ihr Interesse geweckt?

Der Infoabend am 27.9. im reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5 in Bülach, stellt Ihnen ab 19 Uhr die Reiseroute vor und gibt Ihnen Gelegenheit, all Ihre Fragen zu klären.

Ich würde mich sehr freuen, mit Ihnen unterwegs zu sein in guter Gemeinschaft. Seien Sie gegrüsst! «Cherete»!

*PfarrerIn Béatrice Heller-Wessa*

### Gottesdienste in Hochfelden

**Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst mit Chilekafi und Verabschiedung von Stephan Pfenninger Schait**

**Sonntag, 11. September 2016**

11.00 Uhr, Gemeindehaussaal

Liturgie & Predigt: Jasmine Guderzo & Stephan Pfenninger Schait

Musik: Yuki Yokoyama Cassimatis, Klavier

Die Daten der Gottesdienste in Bülach entnehmen Sie bitte der Gemeindebeilage zur Zeitschrift «reformiert.» oder unserer Website: [www.refkirchebuelach.ch](http://www.refkirchebuelach.ch)



## Katholisches Pfarramt Dreifaltigkeitskirche Bülach

Scheuchzerstrasse 1 · 8180 Bülach · 043 411 30 30 · kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch

### GOTTESDIENSTZEITEN

- Jeden Samstag** 17.30 Uhr Eucharistiefeier
- Jeden Sonntag** 08.45 Uhr Eucharistiefeier  
09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana  
11.00 Uhr Eucharistiefeier
- Werktags** 09.15 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag  
Am ersten Dienstag im Monat um 09.15 Uhr Eucharistiefeier italienisch / deutsch, besonders für ältere Menschen, anschliessend Zusammensein im Pfarreizentrum

### AGENDA IM AUGUST 2016

Montag	1.	Nationalfeiertag: Eucharistiefeier um 10.00 Uhr
Freitag	5.	Jassnachmittag um 13.30 Uhr im Saal
Sonntag	7.	Eucharistiefeier um 10.00 Uhr mit anschl. Sonntagskaffee im Foyer
Montag	15.	Maria Himmelfahrt: Eucharistiefeier um 09.15 Uhr
Mittwoch	17.	Wanderprogramm WG «St.Laurentius» Bülach
Montag	22.	Stille Anbetung in der Kirche um 17.30 Uhr
Samstag	27.	Kinderspieltag / Sponsorenlauf Casa Rut ab 10.00 Uhr
Samstag	27.	Gottesdienst mit St. Laurentius Chor um 17.30 Uhr
Sonntag	28.	Familiengottesdienst zum Schulanfang, 11.00 Uhr
Montag	29.	Stille Anbetung in der Kirche um 17.30 Uhr
Dienstag	30.	Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal

Am Sonntag, 7. und 14. August, findet am Sonntagmorgen nur ein Gottesdienst um 10.00 Uhr in Deutsch/Italienisch statt.

### MARIA HIMMELFAHRT

Am **15. August, um 9.15 Uhr**, feiern wir das «Fest der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel» – volkstümlich als «Mariä Himmelfahrt» bekannt. Es ist ein altes Fest, da sich die Gläubigen und Theologen schon früh Gedanken über das endgültige Schicksal der Mutter Gottes machten, die in die Annahme einer Aufnahme in den Himmel mündeten. Im Unterschied zur Himmelfahrt Christi, der ein aktiver Vollzug kraft der Gottheit Christi darstellt, ist die Aufnahme seiner Mutter in den Himmel ein Ereignis, das ihr widerfährt. Inhalt dieses Festes ist vor allem der Glaube daran, dass die Mutter Jesu in der Herrlichkeit Gottes ist und lebt. Sie hat die Gnade des Anfangs vorbildlich zu Ende gelebt.

An Maria ist Tatsache, was alle Christen erhoffen und im Glaubensbekenntnis bekennen, nämlich «die Auferstehung der Toten und das ewige Leben». Den Glauben, dass sich dies an Maria, der Mutter Gottes, bereits verwirklicht hat, definierte Papst Pius XII. feierlich am Allerheiligentag 1950 auf dem Petersplatz in Rom. Und wenn wir diesen Glauben Jahr für Jahr aufs Neue bedenken, dann deshalb, weil wir im Feiern dem Gefeierten selbst näher kommen und so Anteil an dem Gefeierten erhalten.

*Pastoralassistentin, Jasmine Guderzo*

### Kindertag – Sponsorenlauf am 27. August

Liebe Kinder und Erwachsene – ein Karussell vor der Kirche, eine Gumpiburg dahinter, spannende Spiele daneben und der Duft nach Cervelats und Crêpes in der Luft: Das erwartet euch am ersten Samstag nach den grossen Ferien bei der Dreifaltigkeitskirche. Um die Flüchtlingskinder der Casa Rut zu unterstützen gestalten wir dieses Fest nach dem Motto «Mit Freude Freude schenken ...». Mittelpunkt des Anlasses wird ein grosser Sponsorenlauf.

Dazu brauchen wir grosse und kleine Athleten, welche zu Gunsten unseres Projektes um die Kirche rennen. Es sind alle willkommen! Sucht euch Sponsoren, welche bereit sind, für eure Leistung eine kleine Summe pro Runde als Wohltätigkeit für unser Projekt zu spenden. Natürlich werden unsere Rennläufer mit Wurst und Brot, Pommes-frites oder Crêpes gratis gestärkt.

Wir beginnen um 10.00 Uhr mit den Spielen und um 11.00 Uhr wird der Sponsorenlauf starten. Der Anlass geht bis um 16 Uhr. Kommt zahlreich und bringt euren Fanclub mit. Helft uns mit Freude Freude zu schenken.

## Schulbeginn

Schon bald beginnt das neue Schuljahr und die sonnigen Ferientage nehmen ihr Ende, hierzu feiern wir am **28. August um 11.00 Uhr** einen Familiengottesdienst, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind.

Im Namen unseres Pfarreiteams wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen guten Start, sei es bei der Arbeit oder in der Schule.

Möge uns der Segen Gottes in den Alltag hinein begleiten:

**Gott öffne Deine Augen, um zu staunen über die Wunder des Lebens und die kleinen Dinge dabei nicht zu übersehen.**

**Gott öffne Dein Herz, um Gefühlen und der Sehnsucht nach IHM den nötigen Raum zu geben.**

**Gott öffne Deine Ohren, um seine Stimme im Alltag zu hören und die, die Hilfe brauchen.**

**Gott öffne Deinen Mund, um die Wahrheit und die Liebe kundzutun und die Freude zu mehren.**

**Gott lenke Deine Hände und Füsse und führe Dich auf Deinem Weg, damit Du das Ziel wohlbehütet erreichst!**

## AGENDA IM SEPTEMBER 2016

Donnerstag	1.	09.15 Uhr, Vereinsmesse Frauenverein, mit anschl. Kaffee im Foyer/PZ
Samstag	3.	Vätersamstag, Familienprogramm «Brösmelizwergli» um 09.45 Uhr
Sonntag	4.	Familiengottesdienst zum Erntedank um 11.00 Uhr
Montag	5.	Bibel lesen im Pfarrhaus um 19.30 Uhr
Montag	5.	Stille Anbetung in der Kirche um 17.30 Uhr
Samstag	10.	17.30 Uhr, Eucharistiefeier mit dem Chor St. Laurentius
Sonntag	11.	Ökumenischen Gottesdienst um 11.00 Uhr in Hochfelden
Montag	12.	Stille Anbetung in der Kirche um 17.30 Uhr
Sonntag	18.	11.00 Uhr, Eucharistiefeier zum Betttag, mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche
Montag	19.	Stille Anbetung in der Kirche um 17.30 Uhr
Dienstag	20.	09.15 – 11.00 Uhr, Familienprogramm «Brösmelizwergli»
Montag	26.	Stille Anbetung in der Kirche um 17.30 Uhr
Dienstag	27.	09.15 – 11.00 Uhr, Familienprogramm «Brösmelizwergli»
Dienstag	27.	14.00 Uhr, Lesetreff im Zimmer 3

## Vätersamstag in die «geheimnisvolle Unterwasserwelt»

Der nächste Anlass für Väter mit ihren Vorschulkindern wird zwei Wochen nach den Sommerferien, am 3. September stattfinden. Besucht wird das Naturschutzzentrum Neeracherried. Es gibt dort eine neue, spannende Ausstellung «Geheimnisvolle Unterwasserwelt» die den Vätern und ihren Sprösslingen in einer Führung näher gebracht wird.

Anschliessend können die Teilnehmer selber noch den Rest des Zentrums und die Beobachtungsplattformen mit ihren Kindern besuchen. Beginn ist am Samstag, 3. September, um 09.45 Uhr. Treffpunkt direkt vor dem Naturschutzzentrum

(Dielsdorferstrasse 13, 8173 Neerach).

Anmeldung bitte bis 10 Tage vorher (Mittwoch, 24. August) an Markus Vogel-Marschall, markus.vogel@kath-buelach.ch.

## ERNTEDANKGOTTESDIENST IN HOCHFELDEN

Das Erntedankfest erinnert uns daran, dass menschliches Leben nur da gedeihen kann, wo Gottes Tun und menschlicher Beitrag zusammenkommen, resp. wo Gott dem menschlichen Bemühen seinen Segen gibt.

In einem **ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 11. September, um 11.00 Uhr in Hochfelden**, wollen wir Erntedank feiern. Und dieser Dank, dem Schöpfer allen Lebens gegenüber, möge sich dann noch stärker in der Zuwendung und der Bejahung zu allem Leben zeigen. Sie sind alle herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

## EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Am **Sonntag, 18. September 2016** findet gesamtschweizerisch der Eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag statt. An diesem Sonntag wird der Gottesdienst um 11.00 Uhr vom Chor der Dreifaltigkeitskirche begleitet. Sie sind alle ganz herzlich dazu eingeladen. Der Betttag ist ein staatlich angeordneter überkonfessioneller Feiertag, der uns

Gelegenheit gibt, für Land und Volk zu beten. Dabei soll der Dank nicht zu kurz kommen, Grund dazu haben wir genug. Gleichzeitig soll uns die Mitverantwortung aller für eine gedeihliche Zukunft bewegen. Nehmen wir das Angebot dieses staatlichen Feiertages an und machen wir ihn zu einem gemeinschaftlichen Betttag.



## Vorhang Atelier SUNFLOWER

Vorhänge / Plissees / Raffrollos / Bettwaren / Tischtücher

Gerne berate ich Sie in meinem Atelier oder bei Ihnen zu Hause.

Elsbeth Senn-Albrecht  
Dachslenbergstrasse 38  
8180 Bülach  
Tel. 044 860 88 48

Ihr Volg in Hochfelden –  
wie immer frisch und fründlich.



**Filialen in Bülach:** Marktgasse, Storchenwiese, Chröpfli **Region:** Bachenbülach, Hochfelden, Höri, Hüntwangen, Neerach, Niederglatt, Nürensdorf, Oberglatt, Oberwil, Rafz, Stadel, Wallisellen, Wasterkingen, Wil



## Praxis für Naturheilkunde Jenny Pratesi dipl. Naturheilpraktikerin TEN



### Behandlungsmethoden:

- Klassische Massage
- Fussreflexzonenmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Heilpflanzenberatung (Phytotherapie)
- Bluteigel-Therapie: Fr. 150.00 plus Fr. 20.00 pro Bluteigel

### Behandlungskosten:

- 45 Minuten / Fr. 80.00
- 60 Minuten / Fr. 100.00
- 75 Minuten / Fr. 125.00
- 90 Minuten / Fr. 150.00

Die Behandlungsmethoden sind krankenkassenanerkant (EMR/ASCA/VISANA)

Naturheilpraxis Jenny Pratesi, Brestenbühlstrasse 30, 8182 Hochfelden, Telefon 079 665 60 63

# DEON KAFFEE

F Ü R K O M P E T E N Z & G E N U S S

Ihr Fachhändler in der Region

Einkaufszentrum Riedpark – 8173 Neerach [www.deonkaffee.ch](http://www.deonkaffee.ch)





**Ein besonderes Platzkonzert veranstaltete der Männerchor Hochfelden am 13. Juli 2016 zusammen mit dem Gemeinderat Hochfelden.**

Trotz des schlechten Wetters liessen wir uns die Freude am Singen nicht nehmen obwohl der Anlass vom Spielplatz ins Werkgebäude verlegt werden

musste. Auf unsere Einladung hin durften wir den Männerchor Baltensweil-Berwangen und den Musikverein Glattfelden begrüßen. Der Männerchor Hochfelden eröffnete mit dem Lied «Musik erfüllt das Leben» das Programm.

Danach begrüßte der Gemeinderat Hans Oberholzer alle Anwesenden. Mit weiteren Liedern fuhr der Männerchor Hochfelden in der Unterhaltung fort bevor unsere Gäste aus Deutschland ihre Lieder präsentierten. Natürlich sangen auch beide Chöre zusammen. Danach konnte der Musikverein Glattfelden mit ein paar Melodien zu diesem schönen Abend beitragen. Der krönende Abschluss war eine gelungene Überraschung, denn beide Chöre und der Musikverein Glattfelden traten gemeinsam auf. «Als was bruchsch uf de Welt» und «Bajazzo» gaben wir zum Besten.

Für das leibliche Wohl sorgte der Frauenverein Hochfelden.

Wäre das nicht was für Sie, bei uns im Männerchor Hochfelden mitzusingen und an solchen Anlässen mitzuwirken? Es würde uns sehr freuen.

**Der Männerchor Hochfelden wartet auf Sie und einen Probebesuch (Do, 20.00 – 21.30 Uhr) ist unverbindlich. «Bis bald»**

*Julia Schmidle, Dirigentin  
Männerchor Hochfelden*



**Nächster Anlass des Männerchor Hochfelden: Bundesfeier 31. Juli 2016**





## Familienverein Hochfelden (FVH)

### Rückblick

## BABYSITTERKURS



Im Juni fand an 3 Tagen der Babysitterkurs statt. 7 Jugendliche lernten die wichtigsten Entwicklungsphasen eines Babys kennen. Sie lernten, wie man Babys richtig wickelt, wie die Zubereitung von Mahlzeiten für Babys und Kleinkindern gemacht wird. Sie bekamen Tipps und brachten selber gute Ideen, wie sie die Kinder altersentsprechend

beschäftigen können. Das Vorbeugen von Unfällen und ein kleines Erste-Hilfe 1x1 rundeten den Kurs ab.

Wir gratulieren Enya Lienert, Sonja Glauer, Pascale Sigrist, Janira Larato, Leif Kosma, Laura Vester und Matthias Fässler ganz herzlich zum bestandenen Babysitterkurs und wünschen ihnen beim Babysitten viel Freude!

Für Fragen oder vermitteln von unseren neuen Babysittern melden Sie sich bei uns.



### Laufend

## CHRABELTRÄFF

**Wann:** jeweils Freitags, wöchentlich (ausser in der Ferienzeit)

**Wo:** 1. OG, Kindergarten Brestenbühl

**Zeit:** ab 09.15 – 11.00 Uhr

Für die Kinder stehen verschiedene Spielsachen bereit. Bei einer Tasse Kaffee können Erfahrungen zwischen Gross und Klein ausgetauscht und neue Kontakte geknüpft werden.

Babys und Kleinkinder mit ihren Eltern sind herzlich willkommen. Schaut doch einfach mal rein! Wir freuen uns auf Euch!

Nächster Chrabelträff findet am Freitag 26.08.2016 statt.

### Voranzeigen

## HERBSTSPAZIERGANG

**Sonntag, 18. September 2016**

**Treffpunkt:** Schulhaus Wisacher, Pausenplatz

**Zeit:** 11.00 Uhr

**Mitnehmen:** Zmittag und Getränke

Alle Hochfelder/-innen (auch Nichtmitglieder) sind herzlich zu unserem Herbstspaziergang eingeladen! (Dauer ca. 1 Std.) Wir spazieren auf Kinderwagen-gerechten Wegen durch die Natur von Hochfelden. Bei der Feuerstelle «im Grund» werden wir dann zusammen grillieren.

Der Familienverein offeriert Kaffee und Kuchen! ☺

Wir freuen uns, mit vielen bekannten und auch neuen Gesichtern ein paar gemütliche Stunden zu verbringen!

Der Herbstspaziergang findet nur bei schönem Wetter statt.

Die Durchführung wird ab Freitag, 16. September auf unserer Homepage publiziert.

## BREAKDANCE WORKSHOP MIT BUZ

**Wann:** Samstag 29. Oktober 2016

**Wo:** Schulhaus Wisacher, Turnhalle

**Wer:** ab 9 Jahre

**Zeit:** 10.00 bis 12.00 und ca. 12.30 bis 14.30 Uhr

**Kosten:** Mitglieder FVH Fr. 50.00

Nichtmitglieder Fr. 70.00

Mit Kreativität, Power und Rhythmusgefühl: Breakdance ist eines der Elemente der Hip-Hop-Kultur. Tanz, Bewegung, Akrobatik vermischen sich zu einer Form, in der jede Tänzerin, jeder Tänzer seinen eigenen «Style» ausdrückt.

Zum Breakdance gehört die «Battle-Kultur»: das spielerische sich Produzieren innerhalb der Gruppe zu Funk, Breakbeat und Hip-Hop-Rhythmen.

In diesem Workshop könnt ihr ein Basic - Knowledge erlernen, auf dem ihr einerseits aufbauen und andererseits herausfinden könnt, ob das euer Ding ist. Ihr werdet aus diesem Workshop nicht als B-Girls, oder B-Boys herausgehen, sondern um die Erfahrung reicher sein, dass es verschiedene Wege gibt, um einen körperlich anspruchsvollen Tanz zu lernen.

Wir werden Footwork, Steps, Powermove und Style unterrichten. Auf den «Style», oder die eigentliche Kreativität im Breakdancing wollen wir ganz besonders eingehen.

Anmeldung auf unserer Homepage

**Auf unserer Homepage**

[www.familienvereinhochfelden.ch](http://www.familienvereinhochfelden.ch)  
werden immer die neusten  
Aktivitäten publiziert.



## frauen verein

### HOCHFELDEN

[www.frauenverein-hochfelden.ch](http://www.frauenverein-hochfelden.ch)

### MARKT- UND KINDERFLOHMARKT VOM 25. JUNI 2016

Unglaublich aber wahr: Unser Markttag wurde verregnet. Nichts desto trotz stand um 8 Uhr morgens ein fleissiges Grüppchen Helferinnen bereit, um alles für einen gelungenen Markt vorzubereiten. Die Stände wurden aufgestellt, das Gemüse schön drapiert, die Brote, Kuchen, selbergemachten Sirups, Confis etc. in Position gebracht. Die Kaffeestube wurde im Vereinslokal eingerichtet und natürlich durften auch die hübschen Baseltaschen nicht fehlen.

Wir freuten uns auch sehr, dass die Familie Gutknecht einen Stand mit dem leckeren Honig betrieb.

Bald schon ertönten aufgeregte Kinderstimmen. Die kleinen und grösseren Kinder richteten emsig ihre Verkaufsstände ein und hofften auf gute Geschäfte und freuten sich auf den Sirup und das Popcorn vom Zwärgehüüsi. Langsam aber sicher kamen die ersten Kunden und erledigten ihre Einkäufe.

Wer will sich denn schon den frischen Sonntagszopf, die Bauernbrote sowie das knackige Gemüse entgehen lassen. Nach den Erledigungen blieb auch Zeit für einen Kaffee und entsprechend herrschte in der Kaffeestube zwischenzeitlich Hochbetrieb.

Der Verkauf lief gut und auch die letzten Wenigkeiten fanden nach dem Aufräumen noch eine Abnehmerin. So dürfen wir trotz schlechtem Wetter auf einen schönen Morgen zurückblicken.

An dieser Stelle sei all unseren unermüdlich helfenden Frauen ganz herzlich gedankt! Vor allem auch Nichtmitgliederinnen, welche uns immer wieder das Brot und Gemüse spenden. Ohne all diese wertvolle Hilfe wäre es uns nicht möglich, den Markt zu betreiben!

*Simone Caneppele für den Frauenverein Hochfelden*

### Ein Freudentag für die Stiftung Wisli

Am 14. Juni 2016 überreichte eine neunköpfige Delegation des Frauenvereins Hochfelden Hr. Christof Bidoggia, Geschäftsführer der Stiftung Wisli, einen Check im Wert von 5500 Franken, den gesamten Erlös aus dem Jubiläums-Bazar 2016. Wir möchten damit etwas Gutes tun und Menschen aus unserer Region unterstützen, die nicht auf Rosen gebettet sind. Der Betrag kommt der Tagesstätte zugute für neue Werkbänke. Die Klientinnen und Klienten, Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung freuen sich schon jetzt, dass nun ihr lang gehegter Wunsch nach neuen Werkbänken in Erfüllung geht. Dass darauf schon bald schöne Geschenke und Glückwunschkarten gefertigt werden, beeindruckte die Delegation aus Hochfelden sichtlich, genauso wie zu sehen, welch kreative Dinge in der Tagesstätte entstehen. Auch die Besichtigung des ganzen Betriebes unter der Führung von Hr. Daniel Apitzsch (Leiter Wisli) mit einer Velowerkstatt, mechanischen Abteilung, Verpackungsabteilung und auch einer Gartenabteilung war für uns sehr eindrücklich.

*Frauenverein Hochfelden E.A*



## VEREINSANLASS DES FSZH



Am Samstag, 2. Juli 2016 führte uns der diesjährige Vereinsausflug nicht unbedingt weit weg, aber an einen interessanten Ort. Und für einmal war das Wetter an diesem Tag eher zweit-rangig.

Wir besuchten nämlich das EBIANUM der Eberhard Bau AG an der Museumstrasse 1, in Fisibach. [www.ebianum.ch](http://www.ebianum.ch)

Nach einem vorzüglichen Mittagessen im Foyer, führte uns Hans-ueli Huber durch das Baggermuseum und erläuterte sowohl das Ausgestellte, als auch die Geschichte der Eberhards. Mit Bildern, Texten und Hintergrundton wurde das Gezeigte zu einem äusserst interessanten Rundgang. Ein «MUSS» für technisch Interessierte.

Seit Anfang Mai 2016 ist im Ebianum eine der weltweit grössten Modellausstellungen mit Baumaschinen, Lastwagen und Kranen zu sehen. Auch diese haben wir uns natürlich angesehen. Das Museum kann auch einfach privat besucht werden. Öffnungszeiten: Mittwoch 13.30 – 17.00 Uhr und Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 – 17.00 Uhr. Aber Achtung, vom 27. Juli bis 7. August bleibt das Museum wegen Betriebsferien geschlossen!

Nach dem informativen Rundgang und dem individuellen Besuch der riesigen Modellausstellung traf man sich nochmals im Foyer zu Kaffee und Kuchen, bevor man dann gegen Abend die Rückfahrt antrat. Dies war wieder einmal ein gelungener Vereinsanlass an welchem alle Mitglieder und deren Partner sowie unsere Gönner eingeladen werden. Bilder davon können unter Galerie bei [www.feuerspritze.ch](http://www.feuerspritze.ch) für einige Zeit eingesehen werden. Mit einem Klick kann man sie vergrössern.

*Bericht: Rolf Schmid*



Turnen im Freien, immer ein Genuss!

Foto: Turnverein



tv hochfelden

## INTERESSIERT??? NEUGIERIG???

... was wir alles in unseren Turnvereinen in der Gemeinde Hochfelden zu bieten haben?

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Erich Leu, Präsident Turnverein, 079 436 12 93 oder  
Stefanie Leu-Züst, Jugendvertretung, 044 862 45 86

**Muki** (ab ca. 3 Jahren)  
Dienstag, 09.05 – 10.00 Uhr  
Eva Albrecht, Carla Meier

**Vaki** (ab ca. 3 Jahren)  
An bestimmten Samstagen, 09.30 – 10.30 Uhr  
(Daten werden bekannt gegeben)  
Eva Albrecht

**Kitu klein** (1. Kindergarten)  
Dienstag, 16.00 – 17.00 Uhr  
Ines Schwitter, Alexandra Hess, Reto Schmidli

**Kitu gross** (2. Kindergarten)  
Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr  
Ines Schwitter, Alexandra Hess, Reto Schmidli

**Jugend Mädchen klein** (1. – 3. Klasse)  
Montag, 17.15 – 18.30 Uhr  
Bea Maier, Anja Zeindler, Sara Bickel

**Jugend Mädchen gross** (4. Klasse – 3. Oberstufe)  
Montag, 18.45 – 20.00 Uhr  
Priska Gutknecht, Stefanie Leu-Züst, Anja Schönenberger

**Jugend Knaben klein** (1. – 3. Klasse)  
Dienstag, 18:00 – 19:00 Uhr  
Thomas Fava, Roman Meier, Erich Leu, Andy Siegenthaler,  
Michi Lienert, Remo Jacoby

**Jugend Knaben gross** (4. Klasse – 3. Oberstufe)  
Dienstag, 19:00 – 20:00 Uhr  
Thomas Fava, Roman Meier, Erich Leu, Andy Siegenthaler,  
Michi Lienert, Remo Jacoby

**Turnverein Frauen und Männer** (ab der 1. Oberstufe)  
Dienstag, 20.15 – 21.45 Uhr  
Freitag, 20.15 – 21.45 Uhr  
Pascale Geyer, Andreas Wälle, Stefanie Leu-Züst,  
Christian Albrecht

Genauere Infos zu den Turnerriegen und den Turnstunden  
**findest Du unter [www.turnverein-hochfelden.ch](http://www.turnverein-hochfelden.ch)**



Bewegung und Spass  
für Eltern und Kind

## MUKI-TURNEN

(für Kinder ab 3 Jahren/Spielgruppen-Alter)

**Wann:** jeweils am Dienstagmorgen, ausser Schulferien  
09.00 – 10.00 Uhr

**NEU!!!** auf Wunsch mit Kinderbetreuung für  
jüngere Geschwister (Unkostenbeitrag)  
→ Bei Bedarf bitte melden!

**Wo:** Schulhaus Wisacher, Hochfelden

**Leitung:** Eva Albrecht (ausgebildete ELKI-Leiterin STV)  
und Carla Meier

**Kosten:** Fr. 5.– pro Lektion, wird jeweils pro Halbjahr  
als Pauschale abgerechnet

**Kontakt/** Eva Albrecht-Rufer, Stadlerstrasse 9  
**Anmeldung:** 8182 Hochfelden  
Tel. 044 862 36 41 oder [eva.albrecht@gmx.ch](mailto:eva.albrecht@gmx.ch)

## VAKI-TURNEN

(für Kinder ab 3 Jahren/Spielgruppen-Alter)

**Wann:** **an bestimmten** Samstagen im Monat,  
09.30 – 10.30 Uhr, → siehe separate Liste

**Wo:** Schulhaus Wisacher, Hochfelden

**Leitung:** Eva Albrecht (ausgebildete ELKI-Leiterin STV)

**Kosten:** Fr. 5.– pro Lektion, wird jeweils pro Halbjahr  
abgerechnet

**Kontakt/** Eva Albrecht-Rufer, Stadlerstrasse 9,  
**Anmeldung:** 8182 Hochfelden  
Tel. 044 862 36 41 oder [eva.albrecht@gmx.ch](mailto:eva.albrecht@gmx.ch)

### VAKI-Daten 2. Halbjahr 2016 !!!

Auch im 2. Semester 2016 findet das VAKI statt und  
zwar an folgenden Samstagen:

**27. August, 17. September, 1. Oktober,  
12. November, 10. Dezember 2016**

**Zeit:** jeweils 09.30 – 10.30 Uhr

**Ort:** Turnhalle Schulhaus Wisacher, Hochfelden

**Kontakt/** Eva Albrecht-Rufer, Stadlerstrasse 9,  
**Anmeldung:** 8182 Hochfelden  
Tel. 044/862 36 41 oder  
[eva.albrecht@gmx.ch](mailto:eva.albrecht@gmx.ch)



### ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHE

#### **Knochenbruch im Alter – eine Herausforderung heute und in Zukunft**

Wir werden immer älter, unsere Knochen aber nicht stabiler. Ältere Menschen stürzen nicht nur einmal, sondern mehrmals im Laufe ihres letzten Lebensabschnittes. Knochenbrüche sind meist die Folge. Der Vortrag zeigt Unterschiede und Grenzen in der Bruchbehandlung im Alter. Es werden die operativen Möglichkeiten mit den modernsten Materialien vorgestellt. Knochenbruch und Knochenverdichtung – Wann braucht es eine Osteoporoseabklärung und wann ist eine Behandlung nötig? Wir geben die Antworten.

**Datum:** Dienstag, 6. September 2016, 19.30 – ca. 21.00 Uhr  
**Referenten:** Dr. med. Christoph Schubiger, Stv. Chefarzt Chirurgie  
**Ort:** Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei. Platzzahl ist beschränkt.  
**Anmeldung:** Telefon +41 44 863 22 11 oder online unter [www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe).

#### **«Ich hab's dir schon hundertmal gesagt!» – Gehört und verstanden werden**

Wie oft hören Kinder und Jugendliche – aber auch Partner und Mitarbeiter – nicht, was wir ihnen sagen? Häufig ist es sogar so, dass diejenigen Themen, welche uns besonders beschäftigen, für uns wichtig und dringend sind, nicht gehört werden. Wir stellen neue Erkenntnisse aus der Neurobiologie vor, welche dieses Phänomen erklären und gleichzeitig aufzeigen, wie wir damit konstruktiv umgehen können, damit uns Kinder, Jugendliche, aber auch Partner und Mitarbeitende überhaupt zuhören können.

**Datum:** Dienstag, 27. September 2016, 19.30 – ca. 21.00 Uhr  
**Referenten:** Dr. med. Urs Zimmermann, Chefarzt Neonatologie  
**Ort:** Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei. Platzzahl ist beschränkt.  
**Anmeldung:** Telefon +41 44 863 22 11 oder online unter [www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe).

#### **Wenn Frau dauernd muss – Diagnostik und Therapie der Dranginkontinenz**

Über 40 Prozent der Frauen über 60 Jahren leiden an einem ständig auftretenden Harndrang. Oft ist dies verbunden mit dem unwillkürlichen Verlust von Urin. Durch die gezielte urogynäkologische Untersuchung können heute die Ausprägung und die Ursache für dieses sehr belastende Leiden herausgefunden werden. In dem beschriebenen Vortrag möchten wir detaillierter auf die möglichen Ursachen, die Diagnostik und verschiedenen modernen Behandlungsmöglichkeiten eingehen.

**Datum:** Dienstag, 25. Oktober 2016, 19.30 – ca. 21.00 Uhr  
**Referenten:** Benjamin Streitig, Leitender Arzt Gynäkologie & Geburtshilfe  
**Ort:** Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei. Platzzahl ist beschränkt.  
**Anmeldung:** Telefon +41 44 863 22 11 oder online unter [www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe).

#### **Brennen hinter dem Brustbein – Die gastroösophageale Refluxerkrankung**

Viele Patienten leiden unter Sodbrennen was auf Dauer die Lebensqualität erheblich einschränkt. Vor allem im Liegen oder beim Bücken äussert sich diese Erkrankung mit Aufsteigen von saurem Mageninhalt bis in den Hals oder sogar Mund. Nebst einem brennenden Gefühl hinter dem Brustbein als Zeichen einer Speiseröhrentzündung, können sich Heiserkeit, nächtliche Hustenanfälle, Zahnveränderungen und begleitende Übelkeit als weitere Symptome äussern. Wir stellen Ihnen die Abklärungen sowie die aktuellen konservativen und operativen Therapiemöglichkeiten vor.

**Datum:** Dienstag, 15. November 2016, 19.30 – ca. 21.00 Uhr  
**Referenten:** Dr. med. Giacinto Basilicata, Chefarzt Chirurgie  
 Dr. med. Markus Arn, Konsiliararzt Gastroenterologie  
 Dr. med. Christoph Eggenberger, Konsiliararzt Gastroenterologie  
**Ort:** Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei. Platzzahl ist beschränkt. **Anmeldung:** Telefon +41 44 863 22 11 oder online unter [www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe).

#### **Arthrose der grossen Gelenke: Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie**

Die Arthrose ist eine bekannte und häufig auftretende chronische Gelenkerkrankung. Sie entsteht in der Regel alters- oder verletzungsbedingt durch Abnutzung der schützenden Knorpelfläche. Überall dort, wo Gelenkknorpel vorhanden ist, kann die Arthrose entstehen – an grossen und kleinen Gelenken. Einerseits wird der Vortrag Möglichkeiten der modernen Bildgebung vorstellen, um Früh- und Spätformen der Gelenksveränderungen aufzuzeigen. Andererseits werden Therapiemöglichkeiten je nach Schweregrad der Arthrose erläutert.

**Datum:** Dienstag, 6. Dezember 2016, 19.30 – ca. 21.00 Uhr  
**Referenten:** Dr. med. Ute Wagnetz, Chefarztin Radiologie  
 Dr. med. Markus Els, Chefarzt Orthopädie  
**Ort:** Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei. Platzzahl ist beschränkt. **Anmeldung:** Telefon +41 44 863 22 11 oder online unter [www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe).

## Kurse im August / September 2016

### Gesellschaft und Politik

#### Erfolgreich durchs Gymnasium (Fortsetzungskurs)

Dr. Marianne Breu, Laufbahnberaterin  
und Seminarleiterin  
10.09.2016 (Sa), 09.00 – 12.00 Uhr,  
Fr. 80.–  
(Elternpaar: Fr. 60.00 pro Person)

#### Berufswahl als Familienprojekt

Simon Schmid, Berufs-, Studien- und  
Laufbahnberater  
13.09.2016 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr,  
Fr. 50.–  
(Elternpaar: Fr. 35.– pro Person)

#### Bereit für die Pensionierung?

Dr. Marianne Breu, Laufbahnberaterin  
und Seminarleiterin  
27.09.2016 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr,  
Fr. 35.–  
(Ehepaar: Fr. 30.– pro Person)

### Kunst und Kultur

#### Lieder singen (Fortlaufende Chor- gruppe)

Amanda Manda Seiler, Sängerin und  
Gesangspädagogin  
29.08. – 03.10.2016 (Mo 6x),  
18.15 – 19.30 Uhr, Fr. 180.–

#### Den Stimmchatz entfalten

Amanda Manda Seiler, Sängerin und  
Gesangspädagogin  
16.09.2016 und 11.11.2016 (Fr),  
14.00 – 18.00 Uhr,  
Fr. 120.– pro Nachmittag

#### Liedernächte

Amanda Manda Seiler, Sängerin und  
Gesangspädagogin  
Mantra singen – Gesänge des Ostens  
22.09.2016 (Do), 19.00 – 21.00 Uhr

### Mensch und Gesundheit

#### Aqua-Jogging

Isabel Buchmann, Aqua-Powerinstructorin  
22.08.2016 – 06.02.17 (Mo 20x),  
20.00 – 20.50 Uhr, Fr. 340.–  
24.08.2016 – 08.02.17 (Mi 20x),  
19.10 – 20.00 Uhr, Fr. 340.–

#### Rücken stärken

Francesca Paradiso Hugentobler, dipl.  
Yogalehrerin  
22.08.2016 – 06.02.17 (Mo 20x),  
20.05 – 20.55 Uhr, Fr. 360.–  
26.08.2016. – 03.02.17 (Fr 16x),  
18.35 – 19.25 Uhr, Fr. 288.–

#### Hatha Yoga über Mittag

Gertrud «Gerry» Knecht, Yogalehrerin,  
Atemtherapeutin IKP  
24.08. – 05.10.2016 (Mi 7x),  
12.00 – 12.55 Uhr, Fr. 175.–

#### Yoga für Männer

Tanja Schmid, Yogalehrerin  
25.08. – 29.09.2016 (Do 6x),  
20.15 – 21.15 Uhr, Fr. 150.–

### Natur und Umwelt

#### Einheimische Waldpilze (Grundlagen und weiterführende Kenntnisse über das Pilze sammeln)

Thomas Keller, eidg. Pilzkontrolleur  
Embrachertal  
Jeannine Bollinger, Stv. Pilzkontrolleurin  
Embrachertal  
Mo, 29.08., 19.09. und 24.10.2016:  
Theorie und Pilzbestimmung, Sa,  
24.09.2016: Exkursion  
Mo 19.00 – 21.30 Uhr,  
Sa 09.00 – 12.00 Uhr, Fr. 210.–

### Schutz & Rettung am Flughafen Zürich

Führung  
17.09.2016 (Sa), 08.45 – 11.30 Uhr,  
Fr. 45.–  
Das Mindestalter beträgt 12 Jahre

### Kommunikation und Persönlichkeit

Gelassen und respektvoll erziehen -  
Ein Kurs für Eltern im Erziehungsalltag  
Catrina Gander, Fachfrau Erziehung AAI  
08.09., 15.09., 29.09., 06.10.2016  
(Do 4x), 19.00 – 21.00 Uhr,  
Fr. 200.– (Elternpaar: Fr. 150.– pro  
Person)

### Kleider machen Leute – Kompe- tente und stilvolle Kleidung für jede Situation

Astrid Senn, Dipl. Kniggetrainerin,  
Farb-, Stil- und Imageberaterin  
19.09.2016 (Mo), 18.30 – 21.30 Uhr,  
Fr. 76.–

### Formen und Gestalten

Gefässe aus Papiermaché  
Tom Küffer, Kunstschaffender, Dozent  
20. und 27.09.2016 (Di 2x),  
18.30 – 21.30 Uhr,  
Fr. 160.– (inkl. Material)

### Lampen aus Glasmosaik

Beatrix Zuber, Gesalterin  
30.09.2016, 18.00 – 22.00 Uhr (Fr)  
01.10.2016, 13.00 – 17.00 Uhr (Sa)  
Fr. 160.– (exkl. Materialkosten, ca.  
Fr. 130.–)

## Wyss Gartenbau GmbH

8182 Hochfelden  
9642 Ebnat-Kappel



www.wyss-gartenbau.ch  
Natel 079/352 41 34

- Pflanzungen
- Steingärten und Natursteinmauern
- Neurasen und Pflege
- Pflege von Ferienhäusern im Toggenburg
- Umänderungen/Verbund- und Natursteine
- Gartenholzerei/Sträucherschnitt
- Wurzelstöcke fräsen
- Baggerarbeiten



Vorhänge klassisch und modern.  
Vorhangkonfektionen,  
Polstermöbel auffrischen und  
neu beziehen aus eigenem Atelier.  
Rollos, Plisseestorens,  
Vertikaljalousien.

Von Ihrem  
Fachmann  
für den  
Wohnbereich

*fischli*

8180 Bülach  
Kasernenstrasse 7  
Tel.: 044 860 12 53  
www.fischli-buelach.ch

Innendekorationen

# WEMAG

Getränkesservice

- Hauslieferdienst
- Getränkeshop
- Festservice
- Festmaterialvermietung

www.wemag-getraenke.ch

Tel: 043 411 40 90

8182 Hochfelden

# GANTNER

sanitäre anlagen

Individuelles Dusch-  
und Badevergnügen

8180 Bülach Tel. 044 860 95 60 gantner-sanitaer.ch



Kanton Zürich  
Baudirektion



## Publikation Amtsblatt des Kantons Zürich

Amt für Raumentwicklung  
Geoinformation

Kontakt: Amt für Raumentwicklung, Geoinformation, Stampfenbachstrasse 12, 8090 Zürich  
Telefon +41 43 259 30 22, [www.are.zh.ch](http://www.are.zh.ch) (FIE)

### Amtliche Vermessung Kanton Zürich Bezugsrahmenwechsel LV95 Änderung von Grundstücksflächen

Kanton. Das aktuelle Koordinatensystem der Schweiz LV03 genügt den heutigen Genauigkeitsanforderungen nicht mehr. Das Bundesamt für Landestopografie (swisstopo) hat deshalb in den Jahren 1989 bis 1995 eine neue Landesvermessung durchgeführt (LV95). Nach Art. 53 Abs. 2 der Verordnung des Bundes über Geoinformation (SR 510.620) haben die Kantone die heute gültigen Koordinaten (LV03) durch die neuen Koordinaten (LV95) zu ersetzen. Im Kanton Zürich wurden deshalb per 30. Juni 2016 alle Vermessungswerke durch eine sogenannte Transformation in diesen neuen Lagebezugsrahmen LV95 überführt. Gestützt auf die einschlägigen Vorschriften wurde auf Grund der neuen Koordinaten eine neue Flächenberechnung durchgeführt, die für viele Liegenschaften einen neuen Flächeninhalt ergab. Die Vermarkung und dementsprechend die

bestehenden Grenzen bleiben unverändert. Bezüglich der Grundstücksflächen ergeben sich durch diese technische Verbesserung des Vermessungswerkes keine materiellen, sondern lediglich formelle Veränderungen, die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen; es besteht daher gegen die Flächenänderung keine Einsprachemöglichkeit.

Gestützt auf § 14 der kantonalen Verordnung über die amtliche Vermessung vom 27. Juni 2012 (KVAV) erfolgt die Orientierung wie folgt:

Die Vermessungsaufsicht legt gestützt auf § 35 KVAV den Bezugsrahmen LV95 (Bezugssystem 1903+) als Lagebezugssystem für den gesamten Kanton Zürich ab dem 1. Juli 2016 fest.

Die Vergleichsliste der alten und neuen Fläche aller betroffenen Grundstücke sowie alle Liegenschaftsbeschriebe (Flä-

chenverzeichnis) können beim Nachführungsgeometer der Gemeinde zu den normalen Büroöffnungszeiten eingesehen werden. Ab dem 20. Juli 2016 können die aktuellen Flächen zudem im kantonalen GIS-Browser unter [maps.zh.ch](http://maps.zh.ch) in der Karte «Amtliche Vermessung s/w» jederzeit abgefragt werden.

Die neu bestimmten Flächenmasse werden dem Grundbuchamt mitgeteilt und im Grundbuch ohne weitere Anzeige an den/die Grundeigentümer/in nachgeführt.

*Baudirektion Kanton Zürich  
Amt für Raumentwicklung*



**Wir erledigen Arbeiten:**

- Umzüge
- Wohnungsreinigungen
- Gartenarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Hilfsarbeiten aller Art

Stadt Bülach  **Rufen Sie uns an!**  
Tel. 044 863 17 40, [www.buelach.ch/reissverschluss](http://www.buelach.ch/reissverschluss)



**elternbildung  
kanton zürich**

Bezirk Bülach  
Bezirk Dielsdorf

eltern  
bildung



[elternbildung.zh.ch](http://elternbildung.zh.ch)

## Lösungen aus Holz sind unser Stolz

**sutter gmbh**



schreinerei & mobile werkstatt

- Innenausbau
- Brandschutz
- Reparaturservice
- Schliesssysteme
- Glasarbeiten
- Einbruchschutz

Bülach | Telefon 044 862 46 00 | mail@schreinerei-sutter.ch

**Unser Profil: Wir sind mobil**

www.milchhuette.ch



## Milchhütte ... und mehr ...

### Ein Genuss

Verkauf von regionalen, nachhaltig hergestellten Delikatessen und Spezialitäten. Mit unserer Leidenschaft für Genuss, Natürlichkeit und Nachhaltigkeit können wir Ihnen «etwas mehr» bieten: Lernen Sie die Vielfalt unserer Schätze aus der Region kennen. Übrigens, suchen Sie noch Tiefkühlmöglichkeiten? Ja, melden Sie sich im Laden, wir vermieten Tiefkühlfächer.

# M. Fierz AG

HEIZUNG - SANITÄR - REPARATUREN

Ihr Fachmann vor Ort

Bülach und Wil

044 860 55 51

www.mfierzag.ch



Musikalische Darbietung gesucht?...

...Hochzeit, Geburtstag, Beerdigung...

Professionelle Sängerin /  
Gesangspädagogin

Rebekka Susanne Bräm  
078 934 00 54 / 044 862 67 84  
www.rebekkasbraem.com

### Gesangsunterricht-Stimmbildung-Atemschulung

♪ Verleihen Sie Ihrer Stimme Flügel –  
ich unterstütze Sie gern dabei! ♪



**Circamasigogica.ch**  
Musik- und Gesangstudio



## BERICHTE AUS DEN KJZ UND BIZ DER BEZIRKE BÜLACH UND DIELSDORF

### «Spiel mit mir – lass mich in Ruhe» Geschwisterbeziehungen im Fokus

«Hilfe, ich habe beim Waschen in den Hosen meines Sohnes einen Joint entdeckt! Was soll ich jetzt tun?» (Frau Kaufmann (50)\*, Mutter von Kevin (14) und Leandra (17))

Wenn Eltern herausfinden, dass ihr Kind gekifft hat, sind die unmittelbaren Reaktionen wie Wut, Angst und Verunsicherung verständlich. Gross mag die Enttäuschung darüber sein, dass sich die Kinder den Eltern nicht anvertraut und die bisherigen Gespräche über die Gefahren bei Drogenkonsum vermutlich nichts genützt haben. Die Angst, dass der Sohn oder die Tochter auf Abwege gerät, die Lehrstelle verliert, später auch härtere Drogen konsumiert, ist nachvollziehbar.

Es gibt Langzeitstudien, die zeigen, dass Cannabis in den seltensten Fällen eine Einstiegsdroge ist. Das Rauchen von Cannabis ist mehrheitlich ein Jugendphänomen. Viele Jugendliche experimentieren mit dieser Droge und die wenigsten entwickeln ein problematisches Konsumverhalten.

Diese Argumente beruhigen Frau Kaufmann nur bedingt. Schliesslich gibt es auf der anderen Seite auch Experten, die berechtigterweise vor den Gefahren des zu häufigen und zu frühen Cannabiskonsums warnen. Die Grenze zwischen Genuss und Sucht ist nicht eindeutig definiert, was ebenfalls zur Unsicherheit der betroffenen Eltern beiträgt. Schliesslich kann Frau Kaufmann nicht wissen, ob Kevin zu denjenigen gehört, die kein problematisches Konsumverhalten entwickeln. Auch ist der Mutter bewusst, dass der Konsum von Cannabis im Gegensatz zu Alkohol oder Tabak verboten ist. Sollte Kevin beim Kiffen «erwischt» werden, könnte das auch strafrechtliche Konsequenzen für ihn haben.

Frau Kaufmann sollte in dieser Situation weder überstürzt handeln noch Kevin mit Vorwürfen, Drohungen oder Beschimpfungen überhäufen. Dies könnte dazu führen, dass der Jugendliche sich zurückzieht und mit den Eltern nicht mehr über das Kiffen spricht. Am wichtigsten ist es, dass die Mutter mit ihrem Sohn im Kontakt bleibt. Frau Kaufmann sollte in einem ruhigen

Moment das Gespräch mit Kevin suchen und offen ihre eigenen Befürchtungen und Sorgen äussern. Sie zeigt damit ihr Interesse für ihren Sohn und für das Thema. Dabei kann sie fragen, warum, in welchen Situationen und wie oft er Canna-bis konsumiert. Kevin wird offener und ehrlicher darüber sprechen, wenn er anstelle von Vorwürfen ein echtes Interesse der Mutter spürt. Klare Abmachungen in Bezug auf das Konsumieren sind nun nötig («Wir wollen nicht, dass du zu Hause kiffst»/«Wir wollen nicht, dass du unter der Woche oder in der Schule kiffst»). Frau Kaufmann bleibt in regemässigen Austausch mit Kevin über seinen Cannabiskonsum und thematisiert die getroffenen Abmachungen. So kann sie zusammen mit Kevin feststellen, ob das Kiffen im vereinbarten Rahmen bleibt oder Überhand gewinnt. Kevin fühlt sich von seiner Mutter ernst genommen und er zieht sie möglicherweise auch bei anderen Dingen ins Vertrauen, die ihn beschäftigen.

Bildungsdirektion Kanton Zürich, **Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, [www.ajb.zh.ch](http://www.ajb.zh.ch)**, Alimente und KKBB, Berufs- und Laufbahnberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Elternbildung, Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Regionale Schulsozialarbeit

### Rechtsauskunft

#### Unentgeltliche Rechtsauskunft

**Zürcher Anwaltsverband**  
 Hans-Hallergasse 9 in Bülach  
 montags von 17.30 bis 19.00 Uhr  
 22. August und 05./19. September 2016

**Bezirksgericht Bülach**  
 Spitalstrasse 13  
 Montag und Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr

## Veranstaltungskalender, August und September 2016

AUGUST

Wann	Was	Wer	Wo
Samstag 20. Aug. 2016	<b>Dorfturnier</b>	Männerriege	Wisacher Hochfelden
Samstag 27. Aug. 2016	<b>Reise</b>	Frauenriege	offen
Sonntag 28. Aug. 2016	<b>Reise</b>	Frauenriege	offen
Dienstag 30. Aug. 2016	<b>Obligatorisch Schiessen</b>	Schiessverein	Hochfelden
Dienstag 30. Aug. 2016	<b>Minigolf</b>	Frauenverein	offen
Mittwoch 31. Aug. 2016	<b>Bastelnachmittag</b>	Familienverein	Wisacher Hochfelden

SEPTEMBER

Donnerstag 01. Sept. 2016	<b>Jubiläumsreise</b>	Männerriege	Südtirol
Freitag 02. Sept. 2016	<b>Jubiläumsreise</b>	Männerriege	Südtirol
Freitag 02. Sept. 2016	<b>Jubiläumsreise</b>	Turnverein	offen
Samstag 03. Sept. 2016	<b>Jubiläumsreise</b>	Männerriege	Südtirol
Samstag 03. Sept. 2016	<b>Jubiläumsreise</b>	Turnverein	offen
Samstag 03. Sept. 2016	<b>Hand-Druckspritzenwettbewerb</b>	FSZH	Bünzen AG
Sonntag 04. Sept. 2016	<b>Jubiläumsreise</b>	Männerriege	Südtirol
Sonntag 04. Sept. 2016	<b>Jubiläumsreise</b>	Turnverein	offen
Samstag 10. Sept. 2016	<b>Papiersammlung</b>	Turnverein	Hochfelden
Samstag 10. Sept. 2016	<b>Kinder- und Jugendanlass</b>	Politische Gemeinde	Hochfelden
Montag 12. Sept. 2016	<b>Inventieren beim Spar</b>	Frauenriege	Bülach
Freitag 16. Sept. 2016	<b>Reise Frauenverein zum 100jährigen Jubiläum</b>	Frauenverein	
Sonntag 18. Sept. 2016	<b>Herbstwanderung</b>	Familienverein	
Samstag 24. Sept. 2016	<b>Techn. Leiterkurs GLZ</b>	Turnverein	
Dienstag 27. Sept. 2016	<b>Seniorenzmittag</b>	Frauenverein	Schützenhaus
Mittwoch 28. Sept. 2016	<b>Turnstand</b>	Männerriege	Wisacher Hochfelden
Freitag 30. Sept. 2016	<b>Speckessen</b>	Männerriege	Hasli



### I M P R E S S U M

Redaktion: Gemeindeverwaltung, Gemeindehausstrasse 4, 8182 Hochfelden, info@hochfelden.ch | Layout: permanum gmbh, Dielsdorf | Druck: Pfister Druck AG, Bülach | Gedruckt auf umweltfreundlichem, holzfreiem Papier, hergestellt aus 50% Altpapierfasern und 50% chlorfrei gebleichten Zellstoffen. Redaktionsschluss: Nr. 5: 19. September 2016, mittags um 12.00 Uhr | Nächste Redaktionsschlüsse: Nr. 6: 21. November 2016. Die Gemeinde Hochfelden übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der angelieferten Beiträge (Text/Bild).

<b>Inserate/Private:</b>	Kleininserate ( 88 mm x 55 mm).....	Fr. 20.–
	Kleininserate ( 88 mm x 55 mm) für gratis abzugebende Gegenstände.....	gratis
<b>Werbeinserate:</b>	1/8 Seite quer ( 88 mm x 55 mm).....	Fr. 40.–
	1/1 Seite (180 mm x 232 mm).....	Fr. 220.–
	1/2 Seite quer (180 mm x 114 mm).....	Fr. 110.–
	1/2 hoch ( 88 mm x 232 mm).....	Fr. 110.–
	1/4 Seite quer (180 mm x 55 mm).....	Fr. 50.–
	1/4 hoch ( 88 mm x 114 mm).....	Fr. 55.–

**Wiederholungsrabatt:** 15% (bei 6 aufeinanderfolgenden Inseraten)

**Druckvorlagen:** Originalvorlagen schwarz/weiss (bitte keine Fotokopien)

Modische Damentaschen,  
Mappen, Businessstaschen,  
Kleinlederwaren, Schirme,  
Reisegepäck.

*fischli*

Aus Ihrem  
Lederwaren-  
fachgeschäft.

8180 Bülach  
Kasernenstrasse 7  
Tel.: 044 860 12 53  
www.fischli-buelach.ch

Lederwaren



MARTIN GÄHLER

KAMINFEGERMEISTER  
FEUERUNGSKONTROLLEUR

RINGSTRASSE 5  
8172 NIEDERGLATT

TEL 044 850 25 05  
FAX 044 850 34 94  
ma.gaehler@bluewin.ch



## Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreibern

**FUST** Massimo Genini, Hochfelden  
Telefon 078 694 76 27

## VERMISST! VERMISST! VERMISST!

Meine Kätzin Lilly  
ist wegelaufen.

Sie ist braun-beige getigert,  
hat grosse grüne Augen und  
ist sehr anhänglich und  
zutraulich.

**FINDERLOHN Fr. 200.-!**

Melden bitte  
bei M. Meier unter  
079 331 13 98



## Unterländer Rapsöl

Kaltgepresst



**Unterländer Rapsöl kaltgepresst** aus Hochfelden und betriebseigenem Anbau

Geeignet für Salatsaucen, Dips und Marinaden. Reich an ungesättigten Fettsäuren.

....Bringt das gewisse ETWAS in ihre Küche....

Das Öl ist auch in der Milchhütte sowie im Volg Hochfelden und der Landi Höri erhältlich.

### Feine Höckerli (Buschbohnen) zum selberpflücken

Wir haben auch dieses Jahr für SIE Buschbohnen  
zum Selberpflücken angebaut.

Wo: Beim Dreschschopf Hochfelden, Haslistrasse  
( Beschilderung folgen )

Wann: Voraussichtlich ab Ende Juli 2016

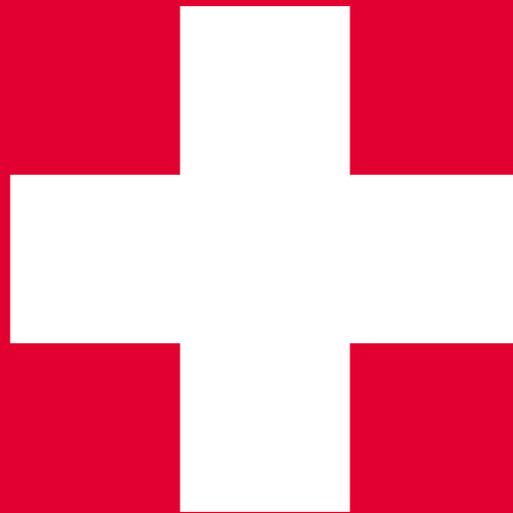
Bauernfamilie Heidelberger  
Im Schinderbüel 1, 8182 Hochfelden  
044 860 99 56  
roman.heidelberger@gmail.com



Kommen Sie doch vorbei und begleiten  
Sie die Bohnen vom Feld bis auf Ihren  
Teller.



# BUNDESFEIER 2016



**Ort:** Beim Werkgebäude  
**Datum:** 31. Juli 2016  
**Zeit:** ab 19.00 bis 23.30 Uhr

**Festredner:** Thomas Hardegger,  
Nationalrat und  
Gemeindepräsident,  
Rümlang

**Unterhaltung:** Männerchor  
Hochfelden

**Feuerwerk:** ca. 22.00 Uhr  
Pyromantic  
Fireworks



**Jede/r Besucher/in  
erhält gratis  
eine Wurst mit Brot und  
ein alkoholfreies Getränk.**

Feuerwerk kann bis 23.30 Uhr  
im abgesperrten Bereich  
beim Skaterplatz  
abgebrannt werden.

Gemeinderat Hochfelden und  
Männerchor Hochfelden

